



DIE BLÜTENSTADT AM HARZ

BLANKENBURG

Amtsblatt

Nr. 09/25 | Jahrgang 16

28. September 2025

Blankenburg (Harz) • Börnecke • Cattenstedt • Stadt Derenburg • Heimbürg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

Heimatverein Oesig als Engagementbotschafter Kultur ausgezeichnet

In der Staatskanzlei in Magdeburg hat Staats- und Kulturminister Rainer Robra die neuen Engagementbotschafter Kultur des Landes Sachsen-Anhalt offiziell in ihr Amt berufen. Gleichzeitig verabschiedete er die bisherigen Botschafterinnen und Botschafter.

„Mit der Berufung von Engagementbotschaftern Kultur wollen wir besonderes Engagement auf diesem Gebiet würdigen, aber wir sehen das Amt auch als Auftrag. Die Berufenen geben kulturellem Engagement in unserem Land ein Gesicht. Durch ihr positives Beispiel werben sie zugleich für das Ehrenamt in der Kultur“, betonte Robra. Erstmals wurden in diesem Jahr drei Vereine in diese Funktion berufen – darunter auch der Heimatverein Oesig e. V. aus Blankenburg.

Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt zeigte sich erfreut: „Unter Sachsen-Anhalts Engagementbotschaftern ist jetzt auch Blankenburg vertreten. Ich freue mich mit den Vereinsmitgliedern über diese Ehre und diese haben sie zurecht

Fortsetzung auf Seite 3



Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt begleitete Marlen und Ole Stöhr vom Heimatverein Oesig e. V., der von Staats- und Kulturminister Rainer Robra für die kommenden zwei Jahre zum Engagementbotschafter ernannt wurde. Heike Schäffer, stellvertretende Landrätin des Landkreises Harz, war bei der Übergabe der Ernennungsurkunde ebenfalls anwesend (v.l.n.r.). Foto: Matthias Behne / lautwieleise.de



Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: amtsblatt@blankenburg.de **Ge- samtherstellung:** Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruckerei.de · Verantwortlich: Der Bürgermeister · **Anzeigenberatung:** Ferdinand Benesch, Tel. 03943 5424-24, E-Mail: f.benesch@harzdruckerei.de · **Verteilung:** Medien-Service-Harz-Börde GmbH, Westendorf 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 699242 · **Sie haben kein Amtsblatt bekommen?** Rufen Sie uns an! Frau Prinzler: 03943 54240. Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

EDEKA **Palatz-Bier**

Wir lieben Lebensmittel

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7 bis 20 Uhr

Jeden Donnerstag Angebote:

Sonntags-Brötchen	0,14 €
Thüringer Mett, 1 kg	5,99 €

Jeden Dienstag für 44,- €* einkaufen und einen Gutschein für 4,- € für den nächsten Einkauf erhalten & 20 % Rabatt auf Wurstwaren in unserer Bedienabteilung

Jeden Donnerstag für 75,- €* einkaufen und einen Gutschein über 5,- € für den nächsten Einkauf erhalten. (*außer Tabak, Tchibo und Pfand)

Jeden Freitag: 10% auf Käse in unserer Bedienabteilung

Edeka Palatz-Bier • Lange Str. 16 • 38889 Blankenburg (Harz) • Tel. 03944 980512

Ihre Werbung im ATMTSBLATT?

 **Harzdruckerei**
Wernigerode

Unser Kundenberater **Ferdinand Benesch** informiert Sie gern.
Tel. 03943 542424 • e-mail: f.benesch@harzdruckerei.de



Endlich wieder besser hören!



HÖRMEISTEREI WEIST
Fachbetrieb für Hörakustik

Filiale Blankenburg
Karl-Zerbst-Str. 28
38889 Blankenburg
Tel. 03944 3688686

Filiale Gernrode
Otto-Franke-Str. 42
06485 Gernrode
Tel. 039485 614700

- ✓ Professioneller Hörtest
- ✓ Tinnitusberatung
- ✓ Modernste Hörsysteme
- ✓ Gehörschutz & Headsets
- ✓ Kostenlose Hausbesuche

David Weist
Hörakustik-Meister
Tinnitus-Spezialist



www.hoermeisterei-weist.de

Biomarkt
Am Gänsebrunnen
Derenburg



einmalig
im
Harzkreis!

Lieferdienst
für den Harzkreis

...mehr als 3.000 Bio-Produkte direkt zu Ihnen nach Hause

www.biomarkt-derenburg.de



Onlineshop
deutschlandweit



Biomarkt
"Am Gänsebrunnen"
Bleichstraße 2
38895 Derenburg
Tel: 039453-633398



Fortsetzung: Heimatverein Oesig als Engagementbotschafter Kultur ausgezeichnet

verdient. Mit Liebe und Hingabe setzen sie sich für den Stadtteil Oesig und Blankenburg ein und haben es geschafft, alle Generationen in ihr Wirken einzubinden. Das verdient den größten Respekt unserer Gesellschaft.“

Der Heimatverein Oesig e. V. engagiert sich seit 25 Jahren für die Pflege von Heimatkultur, den Zusammenhalt im Stadtteil Oesig und die Stärkung des Ehrenamts im ländlichen Raum. Kontinuität und Innovationskraft prägen die Vereinsarbeit, die generationsübergreifend wirkt und das kulturelle Leben bereichert. Die Berufungsurkunden nahmen Marlen und Ole Stöhr im Beisein von Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie der stellvertretenden Landrätin des Landkreises Harz, Heike Schäffer, aus den Händen von Staatsminister Robra entgegen.

„Wir, der Heimatverein Oesig e. V., freuen uns sehr über diese Auszeichnung und Berufung zum Engagementbotschafter Kultur des Landes Sachsen-Anhalt und sehen uns hierdurch in unserer kulturellen Arbeit zum Wohle der Oesig bestätigt“, erklärten beide sichtlich bewegt.

Hintergrund: Seit 2013 beruft das Land Sachsen-Anhalt Bürgerinnen, Bürger und Vereine, die sich ehrenamtlich im Kulturbereich engagieren – etwa in der Museumsarbeit, im Bibliothekswesen, in der Tradition- und Heimatpflege, der Soziokultur, der kulturellen Bildung sowie in der Förderung von Musik und Literatur. Die Berufung ist eine besondere Auszeichnung und zugleich ein Ehrenamt, das jeweils für zwei Jahre vergeben wird.

www.heimatverein-oesig.de

FEW Blankenburg GmbH: Traditionsbetrieb mit Zukunft

Die FEW Blankenburg GmbH hat eine bewegte Geschichte, die über 150 Jahre bis 1873 zurück reicht. Die einstige Reparaturwerkstatt der Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn (HBE) wurde 1921 die Blankenburger Eisenbahn-Bedarfs- und Maschinenfabrik GmbH (BEMA) und nach der Übernahme durch die Deutsche Reichsbahn (DR) 1949 in ein Reichsbahnausbesserungswerk (RAW) umgewandelt. 1957 ging daraus das REW hervor, das Reichsbahn Entwicklungswerk, um Spezialtechnik zu produzieren. Aufgaben waren Forschung, Entwicklung und Konstruktion von Mechanismen und eisenbahntypischen Geräten für die DR, Produktion von Einrichtungen und Geräten der DR und die Durchführung von Versuchen und Erprobungen. In den 1960er Jahren wurden diese Arbeiten für das gesamte Verkehrswesen der DDR übernommen. 1960 entsteht aus dem REW das Forschungs- und Entwicklungswerk des Verkehrswesens (FEV) und erhielt 1962 den Status eines Wissenschaftlichen Industriebetriebes (WIB-FEV). Ab 1967 lautet die offizielle Bezeichnung: Deutsche Reichsbahn, Forschungs- und Entwicklungswerk (FEW-DR). Seit 1977 ist das FEW ein Betrieb der Reichsbahnbaudirektion. Nach der politischen Wende verbleibt das FEW innerhalb der Deutschen Bahn AG im Geschäftsbereich Bahnbau, ab 1997 zum Bereich Spezialwerke.

2003 wird das Werk privatisiert und zur FEW Blankenburg GmbH. Nach mehreren Übernahmen seit dieser Zeit hat die VIS Verkehrs Industrie Systeme GmbH Halberstadt schließlich am 01.01.2020 das Werk als Tochterunternehmen erworben. Sie steht für eine 180-jährige Produktionserfahrung und Leistungskompetenz im Schienenfahrzeugbau und hat sich auf die Modernisierung, den Umbau, die Reparatur und die Wartung von Schienenfahrzeugen für den Personenverkehr spezialisiert. Mit dem Erwerb des FEW erweiterte die VIS ihr Produktpotential um die Bereiche Wartungs- und Reparaturarbeiten an Güterwagen und Arbeitsfahrzeugen, mobile Montagen in Gleisanlagen (Leit- und Sicherungstechnik, Nachrüstung von Weichen und Signaltafeln, Wartung von Außenanlagen und Beschilderungen), Hohlschwellen sowie Beschriftungen und Foliendruck. Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt und Wirtschaftsförderin Christin Engelmann besuchten kürzlich die Geschäftsführer Dirk Zeppenfeld und Ronald Krah, um



Zu Besuch in der FEW Blankenburg GmbH: Die Geschäftsführer Ronald Krah und Dirk Zeppenfeld begrüßen Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt. FEW-Werksleiter Kai Henneberg führte durch das Betriebsgelände (v.l.n.r.). Als Zeichen der Verbundenheit überreichte der Bürgermeister das Wappen der Stadt an Dirk Zeppenfeld.

Foto: Christin Engelmann

sich über den Standort FEW Blankenburg zu informieren. Zum Kundenkreis zählen namhafte regionale und überregionale Firmen. Kunden aus ganz Europa beziehen Produkte in den Bereichen Rangiertechnik, mobile Montage in Gleisanlagen und Instandsetzung von Güterwagen.

Der Standort Blankenburg solle auf jeden Fall erhalten werden. Darum werde hier auch weiterhin investiert. Seit diesem Jahr erweitert das Werk seine Produkte und bearbeitet auch Reisezugwagen. Mit Unterstützung der VIS erhalten aktuell drei Wagen der Harzer Schmalspurbahnen GmbH eine Untersuchung und Instandsetzung.

Im Betrieb sind 70 Mitarbeitende und drei Auszubildende in den Berufen Elektroniker, Industriekaufleute, Industrie- und Konstruktionsmechaniker beschäftigt, wobei es wenig Fluktuation gebe. Für die Beschäftigten gebe es zudem gute Entwicklungsmöglichkeiten. Eine eigene Lehrwerkstatt für Auszubildende befindet sich in Halberstadt. Eine Übernahme der Azubis werde grundsätzlich angestrebt. Die Firma nehme regekäßig an Ausbildungs- und Berufsmessen teil – so auch an der Blankenburger Berufsorientierungsmesse.

www.vis-hbs.de | www.few-blankenburg.de



Stadtwerke und BWG verlängern Vertrag bis 2028

Die Stadtwerke Blankenburg GmbH und die Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH (BWG) haben ihren Rahmenvertrag bis Ende 2028 verlängert. Damit sichern beide Partner eine verlässliche Energieversorgung zu stabilen Preisen und setzen zugleich auf regionale Wertschöpfung und Klimaschutz.

Von der Vereinbarung profitieren die rund 1.350 eigenen Wohnungen der BWG, etwa 400 verwaltete Fremdwohnungen sowie zahlreiche weitere Objekte. Für die Mieter bedeutet dies langfristig faire und kalkulierbare Energiekosten.

BWG-Geschäftsführer Thomas Kempf betonte dabei auch die Bedeutung regionaler Partnerschaften: „Stromversorgung ist für uns ein ganz elementares Thema, denn für uns und unsere Mieter ist Verlässlichkeit und Sicherheit entscheidend – bei der Energieversorgung genauso wie bei den Preisen. Mit den Stadtwerken Blankenburg haben wir einen starken Partner, der uns faire Konditionen bietet und gleichzeitig dafür sorgt, dass die Wertschöpfung in der Stadt bleibt. So können wir weiter in unsere Häuser und zusammen mit anderen lokalen Akteuren in das gesellschaftliche Leben Blankenburgs investieren. So profitieren am Ende alle Blankenburger.“

Stadtwerke-Chef Tim Schlenkermann ergänzt: „Mit der Verlängerung der Rahmenvereinbarung schaffen wir für die BWG, deren Mieter und Verwaltungspartner bis 2028 Preisstabilität und Kontinuität bei Erdgas und Strom. Zwar sind staatlich verordnete Umlagen und damit Preisseigerungen nicht gänzlich planbar, dennoch konnten wir einen sehr günstigen Zeitpunkt am Markt nutzen. Damit sichern wir für die BWG langfristig faire und kalkulierbare Energiekosten. Das hält die Nebenkosten moderat und ist somit eine direkte Entlastung für die Mieter. Das Besondere ist: Wir liefern dabei ausschließlich 100 % Ökostrom RE – damit verbinden wir Preisstabilität direkt mit Klimaschutz und regionalem Engagement.“

Beide Unternehmen sehen ihre Zusammenarbeit als wichtigen Motor der regionalen Energiewende. Die Stadtwerke Blankenburg sorgen mit 100 % erneuerbaren Energien für eine zukunfts-sichere Versorgung und unterstützen die BWG gleichzeitig mit innovativen Mieterstromlösungen. Auf diese Weise können Wohngebäude energetisch optimiert und klimafreundlicher betrieben werden – ein klarer Mehrwert für Mieter, Eigentümer und die gesamte Stadt.

Harzsparkasse über gibt Erlös aus Münzprägeaktion



Foto: Stefanie Müller

Im Rahmen des Harzfestes hatte die Harzsparkasse als Hauptsponsor einen besonderen Stand auf der Job- und Wirtschaftsmeile: Besucherinnen und Besucher konnten dort gegen eine Spende eine Erinnerungsmünze mit dem Motiv „140 Jahre Grasedanz“ prägen. Durch diese Aktion kam die beachtliche Summe von 1.119,84 Euro zusammen. Der Erlös wurde nun an den Harzklub Zweigverein Hüttenrode e. V. für den Grasedanz übergeben. Stellvertretend nahmen die neue „Frau Hauptmann“ Madeleine Marquardt sowie zahlreiche Grasedanzfrauen den symbolischen Scheck von Steffen Raßfeld, Geschäftsstellenleiter der Harzsparkasse in Blankenburg, entgegen. Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt und Hüttenrodes stellvertretender Ortsbürgermeister Christopher Wenzel begleiteten die Übergabe.

Darüber hinaus überreichte Steffen Raßfeld weitere 1.119,84 Euro der Harzsparkasse an Christopher Wenzel. Mit dem Geld sollen zusätzliche Spielgeräte für den Hüttenröder Spielplatz angeschafft werden. Passend dazu übergab Christopher Wenzel an Heiko Breithaupt einen vorbereiteten Antrag an den Landkreis Harz für die Förderung der geplanten Erweiterung des Spielplatzes.

Feuerwehrstation für Timmenrodes Kinder



Foto: Nadja Böhnstedt

Der Landkreis Harz unterstützt Blankenburgs Ortsteil Timmenrode mit 20.000 Euro bei der Erweiterung des Kinderspielplatzes. Landrat Thomas Balcerowski übergab den Fördermittelbescheid an Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt, Timmenrodes Ortsbürgermeister Jürgen Baum, Bauhofleiter Christian Staat sowie Linn Olden vom Grünflächenmanagement, die für die Umsetzung der Maßnahme zuständig ist. „Geplant ist eine Feuerwehrwache mit einem Feuerwehrwagen“, informiert Linn Olden. Das Gerät ist konzipiert für Kinder zwischen zwei und sechs Jahren. Die Stadt Blankenburg (Harz) stellt einen Eigenanteil in Höhe von 30.000 Euro zur Verfügung. Derenburg und Cattenstedt konnten bereits von dem Förderprogramm profitieren und erfreuen sich an attraktiven Spielplätzen. Wienrode erhielt im Juli einen Fördermittelbescheid und befindet sich derzeit in der Planungsphase. Für Hüttenrode sollen demnächst Fördermittel beantragt werden. „Für jeden Ortsteil planen wir eine kleine Individualität“, informiert Christian Staat. So erhielt Derenburg einen Spielplatz für mehrere Altersklassen, Cattenstedt hat den Radweg R1 im Blick und bietet Rastmöglichkeiten und in Wienrode wird es um ein Naturkonzept aufgrund des Baumbestandes gehen.



Krebsspendenlauf der Celenus Teufelsbad Fachklinik bricht Teilnahmerekord

Zum dritten Mal luden am 4. September die Leitung und Mitarbeitenden der Celenus Teufelsbad Fachklinik zum „Spendenlauf gegen den Krebs“ ein. 488 Läuferinnen und Läufer – so viele wie noch nie, von Privatpersonen über Vereinsmitglieder bis hin zu Mitarbeitenden regionaler Firmen, folgten dem Aufruf und fanden sich bei bestem Laufwetter an der Klinik ein.

Pünktlich um 16 Uhr eröffnete Chefarzt Gerhard Faber, Leiter der onkologischen Abteilung, die Veranstaltung mit einem dreifachen „Sport frei“. Er selbst hatte vor drei Jahren den entscheidenden Impuls für den Benefizlauf gegeben.

In einem Zeitfenster von zwei Stunden galt es, möglichst viele Runden um die Klinik zu absolvieren – ob laufend oder gehend. Insgesamt kamen stolze 4.270 Runden zusammen! Pro Runde spendeten die Teilnehmenden selbst, ihre Arbeitgeber oder weitere Sponsoren mindestens einen Euro.

Auch Zuschauerinnen und Zuschauer, Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeitende und Firmen, die nicht aktiv mitlaufen konnten, beteiligten sich mit zusätzlichen Spenden.

Ein Kuchenbasar, organisiert vom Klinikteam, steuerte weitere Einnahmen bei. Die Celenus Service GmbH – Betreiberin des Klinikcafés – sponsorte dazu den Kaffee und übernahm die Verpflegung der Teilnehmenden.

So kamen zunächst 6.775 Euro zusammen, die die Klinik auf 7.000 Euro aufrundete.

Hinzu kamen 1.400 Euro aus einer Tombola und dem Imbissverkauf, die ebenfalls um 100 Euro aufgestockt wurden. Insgesamt erbrachte die Aktion somit beeindruckende 8.500 Euro, die an die Sachsen-Anhaltinische Krebsgesellschaft sowie den „Verein für krebskranke Kinder im Harz“ gehen.

„Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, Unterstützern und Helfern, dem Kloster Michaelstein, der Kloster Apotheke, der Nordharz-Apotheke, Taxi Pfeiffer, der Hasseröder Brauerei, der Firma Neudek, dem Volleyballverein Blankenburg, dem



Foto: Teufelsbad Fachklinik

Team OWOC, den Stadtwerken Blankenburg, der Firma U & W Blankenburg, den Harzer Mineralquellen, der Harzsparkasse, der GWW Wernigerode, dem GVS Blankenburg, dem Heimatverein Oesig, dem Marktkauf, VEM Motor Wernigerode, den Handballern und Tischtennisspielern von Stahl Blankenburg, dem Fußballverein Blankenburg und Westerhausen, der Laufgruppe SV Langenstein, dem Stadtcafé Thale, der Stadt Blankenburg, MIOS Wernigerode, BBQ 13 Halberstadt, unseren Patienten und Mitarbeitern sowie bei allen fleißigen Läufern und vielen weiteren Gästen für die Spendenbereitschaft und den Einsatz“, so Klinikdirektor Prof. Dr. Jörg Richter. „Es war ein tolles Erlebnis mit einem großartigen Ergebnis dank aller, die sich beteiligt haben. Vor allem möchten wir uns auch bei der Band Sun Beat bedanken.“

Den musikalischen Rahmen bildete die Band Sun Beat, die bereits während des Laufs und beim anschließenden gemütlichen Beisammensein mit Grillwurst und Getränken für beste Stimmung sorgte. www.celenus-kliniken.de/teufelsbad

Hüttenrode feiert Bürgerfrühstück inklusive Gänsehautmoment

Am 23. August fand im Hüttenröder Gutspark das erste Bürgerfrühstück mit knapp 170 Teilnehmern aus nah und fern statt. Ortsbürgermeister Michael Kulp und sein Stellvertreter Christopher Wenzel bedankten sich bei der Bürgerinitiative „Wir für Hüttenrode“, der Hasseröder Brauerei, der Veranstaltungstechnik Leuteritz und allen Gästen für die zahlreiche materielle und finanzielle Unterstützung. Für allerbeste Laune und Stimmung sorgten die Blechkapelle „Harzaranka“ aus Wildemann und „Harz-Beat's“ aus Hüttenrode.

Fazit des Ortsbürgermeisters: „Sowohl dieses kleine und gemütliche Bürgerfrühstück als auch das Harzfest 2025 mit geschätzten 20.000 Besuchern sind die allergrößten Beweise, wo es sich am Schönsten leben lässt.“

Es gab auch einen emotionalen Höhepunkt: Die gebürtige Hüttenröderin Gerda Jahn lebt seit 2018 im GVS-Seniorenzentrum Oesig. Am 23. August feierte sie ihren 102. Geburtstag und ist nun offiziell älteste Einwohnerin Blankenburgs und Hüttenrodes. Zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum war sie als Ehrengäst zum Bürgerfrühstück geladen und wurde unter stehender Ovation begrüßt, gedrückt und gefeiert. Sie ist noch heute als eine warmherzige und liebevolle Erzieherin über Jahrzehnte bei vielen Hüttenrödern in Erinnerung. Trotz ihres hohen Alters ist Gerda Jahn noch immer humorvoll und zu Späßen aufgelegt.



Gerda Jahn feierte ihren 102. Geburtstag beim Hüttenröder Bürgerfrühstück.
Foto: Diana Ganzert



Elektromobilität mit 100% Ökostrom. Für heute. Für morgen. Für Blankenburg.



JETZT
UMSTEIGEN

Nutzen Sie jetzt alle Vorteile der Stadtwerke-Ladeverbundskarte

- ✓ Laden mit 100% Ökostrom – sauber & nachhaltig
- ✓ Über 314.000 öffentliche Ladepunkte europaweit
- ✓ Faire Preise via m8mit-App oder SWB-Verbundskarte
- ✓ Revisionssichere, eichrechtskonforme Abrechnung
- ✓ Zahlung Google Pay, Apple Pay, Paypal, Kreditkarte oder einfach per Handyrechnung (auch ohne App)



Wir beraten Sie gern.

Persönlich in unserem neuen Kundencenter in der Lange Straße 36
oder telefonisch unter der 03944 9001-16.

Nachruf auf Dr. Berndt Büchel



Oberstudiendirektor
Dr. Berndt Büchel

02.05.1951-28.08.2025

Das Gymnasium „Am Thie“ trauert um seinen langjährigen Direktor Dr. Berndt Büchel, der von 1990 bis 2016 die Geschicke unserer Schule leitete. Als er 1990 die Leitung übernahm, stand die Schule am Beginn einer neuen Epoche im wiedervereinigten Deutschland. Aus der Erweiterten Oberschule „Am

Thie“ entstand erneut ein selbstständiges Gymnasium, das er mit Tatkräft und Weitsicht aufbaute. Dr. Büchel begleitete und gestaltete dabei die grundlegenden Umbrüche des Schulsystems in den 1990er-Jahren, etwa die Umwandlung in ein vollständiges Gymnasium mit den Jahrgangsstufen 5 bis 12 und die Einführung des Kurssystems. Schon früh setzte er auf Internationalität und Innovation, so wurde das Gymnasium „Am Thie“ 1993 als eine von nur drei Schulen der neuen Bundesländer an das internationale Computernetz „Campus 2000“ angeschlossen. Dies war ein Meilenstein auf dem Weg zur digitalen Bildung. Außerdem initiierte er 1995 die Bewerbung als anerkannte UNESCO-Projektschule und seit 2002 kann das Gymnasium diesen Titel führen. Mit dieser Umstrukturierung ging auch eine bauliche Erneuerung des Gymnasiums einher. Nach schwierigen Debatten um den Standorterhalt am oberen Thiepark, wo sich das Gymnasium seit 1877 befand, kam es zur Verlegung und umfassenden Erweiterung des historischen Gebäudes der alten Bürgerschule in der Friedensstraße 26. Zwischenzeitlich fand der Unterricht an drei Standorten im Blankenburger Stadtgebiet statt, ehe am 7. Januar 2002 der modernisierte Schulkomplex eingeweiht wurde. Dr. Büchel verstand Schule nicht nur als Lernort, sondern auch als einen Kultur-

und Begegnungsraum. Ein bleibendes Zeichen dafür ist die Sansibar-Tür im Atrium des Schulgebäudes, die das althergebrachte Schulmotto „Humanitati et Sapientiae“ trägt. Neben den schulischen Reformen sowie der organisatorischen und baulichen Erneuerung lag ihm auch die Schulgemeinschaft am Herzen. Unter seiner Mitwirkung wurde 1998 der Verein „Förderer, Freunde und ehemalige Schüler des Gymnasiums Blankenburg“ gegründet. In all diesen Jahren war Dr. Büchel nicht nur ein Verwalter, sondern vor allem ein Gestalter, der es verstand, pädagogische Visionen mit Beständigkeit umzusetzen. Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern haben ihn als gewissenhaften, klaren und zugewandten Menschen erlebt, der Verantwortung übernahm und Perspektiven eröffnete. Gerne erinnert man sich daran, wie er auch nach seiner Amtszeit stets aufgeschlossen und interessiert das Gespräch suchte. Mit dem Ende seiner Amtszeit 2016 übergab er eine Schule, die sich als fest verwurzelter Bestandteil der Bildungslandschaft in Sachsen-Anhalt und als Teil eines internationalen Netzwerkes versteht. Sein Wirken prägt das Gymnasium „Am Thie“ bis heute.

Die Schulgemeinschaft des Gymnasiums „Am Thie“, Blankenburg (Harz)

Nachruf

Wir sind tief betroffen von der Nachricht, dass unser langjähriges Mitglied des GVS Blankenburg e. V.

Herr Karl-August Mossier

am 26.08.25 verstorben ist.

Herr Mossier hat seit 2002 sowohl als Mitglied als auch als Vorstandsmitglied des GVS Blankenburg e. V. bis zu seinem Austritt im Jahr 2024 maßgeblich zur Entwicklung des GVS beigetragen. Der GVS schuldet ihm in besonderer Weise Dank und Anerkennung für sein Engagement.

Wir werden Herrn Mossier stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

GVS Blankenburg (Harz) e.V.

Marco Matthes
1. Vorstandsvorsitzende

Sebastian Selent
Geschäftsführer

Vorstand, Mitglieder
und Mitarbeiter des GVS Blankenburg e. V.



03.10.2025, 19:00 Uhr, Großes Schloss:
Deutschland singt und klingt
Infos: www.3oktober.org





FALL IN LOVE WITH SHOPPING



WIR WÜNSCHEN IHNEN
**VIEL FREUDE
BEIM EINKAUFEN.**

Es stehen Ihnen über 900
Parkplätze zur Verfügung.

NORDHARZ-CENTER.DE



WIR FREUEN UNS AUF SIE!



In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von

Karl-August Mossier

18. Januar 1936 – 26. August 2025

Mit Karl-August „Charlie“ Mossier ist eine prägende Persönlichkeit von uns gegangen. In unserer Stadt hat er unzählige Spuren hinterlassen. Sein ehrenamtliches Engagement war unermüdlich und bleibt unvergessen.

Seit seiner Jugend spielte er leidenschaftlich Fußball. Die damalige BSG Motor, der heutige Blankenburger FV 1921, führte er zurück in die Bezirksliga Magdeburg. Seit 2016 war er Ehren-Vorsitzender des BFV 1921.

Der Lehrer für Sport und Geschichte begleitete viele Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg ins Erwachsenwerden.

Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern und war über viele Jahre Vorsitzender des Blankenburger Seniorenbeirates und kümmerte sich um die Belange der älteren Einwohnerinnen und Einwohner.

Als Mitglied und stellvertretender Vorsitzender des Stadtrates der Stadt Blankenburg (Harz) für die Fraktion DIE LINKE wirkte er für 20 Jahre vom 1. Juli 1994 bis 30. Juni 2014 an der Entwicklung der Stadt mit.

Wir werden ihn vermissen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser herzliches Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen, Freunden und Weggefährten.

Klaus Dumeier

Stadtratsvorsitzender
der Stadt Blankenburg (Harz)

Heiko Breithaupt

Bürgermeister
der Stadt Blankenburg (Harz)

In Trauer und Dankbarkeit
nimmt die Stadt Blankenburg (Harz) Abschied von

Oberstudiendirektor

Dr. Berndt Büchel

2. Mai 1951 – 28. August 2025

Als Direktor des Gymnasiums „Am Thie“ von 1990 bis 2016 prägte er dessen Entwicklung entscheidend. Mit Tatkraft und Weitsicht gestaltete er die Neuausrichtung der Schule in den Jahren nach der Wiedervereinigung, initiierte Innovationen in der digitalen und internationalem Bildung und setzte sich mit großem Engagement für den Erhalt und die Weiterentwicklung des traditionsreichen Standortes ein.

Sein Wirken hat Generationen von Schülerinnen und Schülern geprägt und das Gymnasium „Am Thie“ zu einem festen Bestandteil der Bildungslandschaft in der Stadt Blankenburg (Harz) und unserem Land Sachsen-Anhalt gemacht.

Wir verlieren mit Dr. Berndt Büchel eine Persönlichkeit, die über ein Vierteljahrhundert das Bildungswesen unserer Stadt entscheidend mitgestaltet hat.

Sein Wirken wird unvergessen bleiben.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, Freunden, seinen Wegbegleitern am Gymnasium „Am Thie“ und allen, die ihm verbunden waren.

Klaus Dumeier

Stadtratsvorsitzender
der Stadt Blankenburg (Harz)

Heiko Breithaupt

Bürgermeister
der Stadt Blankenburg (Harz)

Mach WATT fürs Klima

Klima-, Umwelt- und Naturschutz sind von den meisten Menschen gewollt und auch die Landkreise und Kommunen versuchen, auf lokaler Ebene etwas zu bewirken. Oft fehlt es hier jedoch an der finanziellen und personellen Ausstattung, weshalb viele geplante Projekte nicht umgesetzt werden können. Hier setzt eine Initiative von drei engagierten Harzern an, die noch in diesem Jahr einen Klimaschutzverein für den Landkreis Harz gründen wollen. Die Idee hierfür stammt von der Blankenburger Energieberaterin und Stadträtin Stefanie Steinwender, die als Klimaschutzmanagerin an der Hochschule Harz arbeitet. Unterstützt wird sie von der Klimaschutzmanagerin des Landkreises Harz, Carola Kalks-Gebhardt, und Thales Klimaschutzmanager Michael Hesse, mit denen sie sich im Klimaschutznetzwerk des Landkreises regelmäßig austauscht.

Besonders wichtig für die drei: „Wir wollen die Bürger mitnehmen, Akteure vernetzen, Aktivitäten bündeln, um sowohl die Sichtbarkeit des Themas Klimaschutz in der Öffentlichkeit zu beleben als auch die Bürgerbeteiligung zu fördern und damit insgesamt das Klimabewusstsein zu stärken.“ Zudem bietet die Vereinsstruktur Möglichkeiten, durch Mitgliedsbeiträge, Fördermitgliedschaften und Sponsoring zusätzliche Gelder zu akquirieren. So könnte der Verein künftig einspringen und die in den Kommunen begrenzt zur Verfügung stehenden Ressourcen er-

gänzen, um beispielsweise Veranstaltungen, Kampagnen und Mitmachaktionen zu organisieren, Informationsmaterialien wie Flyer zu erstellen und zu verteilen.

Mit der bevorstehenden Gründung von HarzWATT? e. V. wird ein wichtiger Impuls für den lokalen Umwelt- und Klimaschutz gesetzt. Der Klimaschutzverein ist offen für alle, die sich dem Klimaschutz verbunden fühlen – ob Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Institutionen und Initiativen. Globalen Herausforderungen mit lokalen Lösungen begegnen – vernetzt, vielfältig und wirkungsvoll – ist der dahinterstehende Leitgedanke. Die Gründungsversammlung findet am 5. November 2025 auf dem Großen Schloss in Blankenburg statt.

Interessiert an einer Mitarbeit? Wenden Sie sich gerne an die Initiatoren unter der E-Mail-Adresse:

klimaschutzmanagement@kreis-hz.de

Redaktionsschluss Amtsblatt Oktober 2025:

Das nächste Amtsblatt erscheint voraussichtlich am 26. Oktober. Redaktionsschluss ist am 02.10.2025.

Redaktion: amtsblatt@blankenburg.de
Veranstaltungen: annika.duckek@blankenburg.de
Werbung: f.benesch@harzdruckerei.de





Ambulante Pflege & Tagespflege Sina Werner



Wir verstehen uns als Ihre vertrauenswürdigen Begleiter in der Harzregion.

Unsere Dienstleistungen im Bereich der Pflege und des betreuten Wohnens sind darauf ausgerichtet, Ihnen eine liebevolle Unterstützung in Ihren gewohnten Abläufen zu bieten. Ihr Wohl liegt uns am Herzen.

- +
- Ambulante Pflege
- +
- Betreutes Wohnen
- +
- Tagespflegeplätze in Blankenburg

- +
- 10 barrierefreie Wohnungen
- +
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- +
- Tagespflegeplätze in Güntersberge

**Ansprechpartner
Blankenburg**

📞 03944 3624141
Frau Stefanie Reichert-Tiebe

**Ansprechpartner
Güntersberge**

📞 039488 79457
Frau Sylvia Weiß

www.pflegedienst-sina-werner.de



KLOSTER
APOTHEKE

Ludwig-Rudolf-Str. 2
38889 Blankenburg
Tel. 03944 2930



SONNEN
APOTHEKE

Husarenstr. 27
38889 Blankenburg
Tel. 03944 64350

Pflegehilfsmittel? Kostenfrei? Wir versorgen und beraten!

Pflegebedürftige mit Pflegegrad haben kostenfreien Anspruch auf Pflegehilfsmittel im Wert von 42 € im Monat. Erstattungsfähig sind z.B. Handschuhe, Mund-Nasenschutz, Desinfektionsmittel, Bettschutzeinlagen

Wir helfen Ihnen Ihren Antrag auszufüllen und bei der Pflegekasse einzureichen.
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!



www.klosterapotheke-blankenburg.de

www.sonnenapotheke-blankenburg.de



Amtliche Bekanntmachungen

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Blankenburg (Harz) finden Sie im Internet unter:
www.blankenburg.de/rathaus/amtliche-bekanntmachungen

Sitzungstermine Oktober 2025

07.10.2025 18:00 Uhr Sozialausschuss GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Bertolt-Brecht-Str. 2, Blankenburg (Harz)
28.10.2025 18:30 Uhr Stadtrat Historisches Rathaus, Markt 8, Blankenburg (Harz)

Änderungen vorbehalten. Die aktuellen Sitzungstermine des Blankenburger Stadtrates, der Ortschaftsräte sowie der verschiedenen Ausschüsse finden Sie im Ratsinformationssystem der Stadt Blankenburg (Harz) unter www.ris.blankenburg.de.

Inhalt:

- Bekanntmachung der Abrundungssatzung „Schützenstraße in Börnecke“, Blankenburg (Harz)
- Jahresabschluss 2024 der AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH

Bekanntmachung der Abrundungssatzung „Schützenstraße in Börnecke“, Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 04.09.2025 die Abrundungssatzung „Schützenstraße in Börnecke“, Blankenburg (Harz), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), gemäß § 34 Absatz 4 Nr. 3 i.V.m. Absatz 6 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit lt. Vorgaben des BauGB im Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) öffentlich bekannt gemacht. Ergänzend wird er auf der Homepage der Stadt öffentlich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung tritt die o.g. Satzung in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann ab diesem Tag die Abrundungssatzung „Schützenstraße in Börnecke“, Blankenburg (Harz) sowie die zusammenfassende Erklärung im Fachbereich Stadtentwicklung der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Historisches Rathaus, Markt 8, 1. OG, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

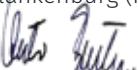
Vorrangig können die entsprechenden Unterlagen jedoch unter: www.blankenburg.de/wirtschaft/stadtentwicklung/bebauungsplaene eingesehen werden.

Auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und auf die Vorschriften zum Entschädigungsanspruch sowie auf die entsprechenden Rechtsfolgen wird hiermit wie folgt hingewiesen:

Eine Verletzung der im § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Absatz 1 BauGB).

Der Geltungsbereich der Abrundungssatzung „Schützenstraße in Börnecke“, Blankenburg (Harz) ist in beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 09.09.2025


Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Übersichtsplan Ortslage Börnecke mit Geltungsbereich (gelb markiert) der Abrundungssatzung „Schützenstraße“



Flurkartenauszug mit Geltungsbereich (gelb markiert) der Abrundungssatzung „Schützenstraße“





Mein Haus Nela
Zusammen. Liebenvoll. Geborgen.



Wir bieten unseren Bewohnern:

- Spezialbereich für Demente
- Kurzzeit-, Langzeit- und Urlaupspflege
- Intensivpflege
- Einzug mit Haustier möglich
- Kooperation mit Ärzten und Therapeuten
- Hauseigene Küche
- Großzügige, selbst gestaltbare Zimmer
- Herrliches Wohnumfeld mitten im Grünen
- Mobiler Kiosk

Wir freuen uns auf Sie!

Telefon: 039 47 / 440

Goetheweg 4 • 06502 Thale

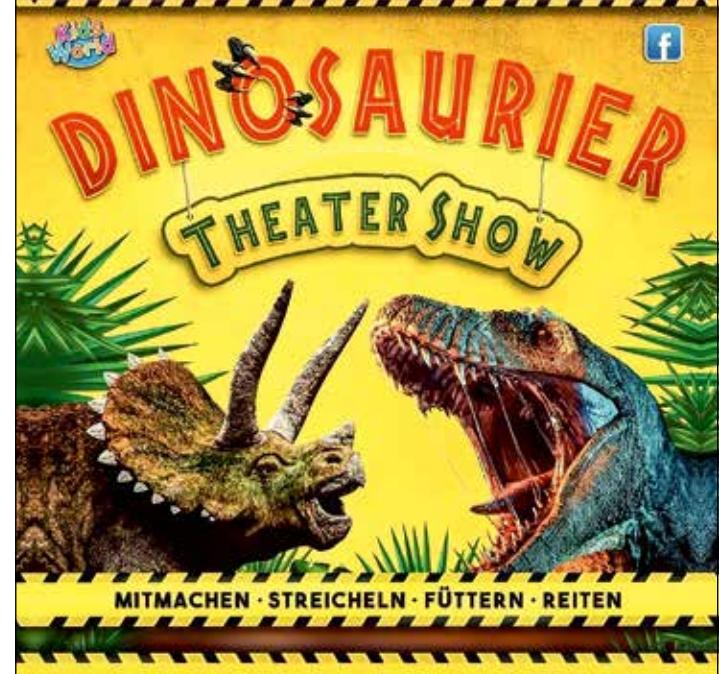
FREILAUFENDE DINOS IN WERNIGERODE (BENZINGERODE)

Mehrzweckhalle
Schützentor 1€
Rabatt bei Abgabe des Infoflyer oder
Foto des Plakates (Ausdrucken)
1 Flyer für eine Person oder Facebook
Kartenverkauf an der Tageskasse von 09:30 bis 10:15 Uhr / 13:00 bis 13:50 Uhr
Infos unter Tel. 015731877788

Veranstaltung
Samstag

04.10

Theatershow
10:30 Uhr
&
14:00 Uhr



KÖMM JNS TEAM



als BAUGERÄTEFÜHRER
m/w/d

als ROHRLEITUNGSBAUER
m/w/d

als TIEF & KANALBAUER
m/w/d



info@schefferbau.com



Jahresabschluss 2024 der AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH

Die DLP Demehl, Lamprecht & Partner mbB Steuerberater und Wirtschaftsprüfer hat den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH, Blankenburg (Harz), für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2024 geprüft und mit Datum vom 19. Mai 2025 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung hat am 16.07.2025 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 festgestellt und beschlossen den Jahresfehlbetrag in Höhe von 85.415,93 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Hiermit erfolgt die Bekanntmachung gem. § 133 Abs. 1 Ziff. 2 KVG LSA. Der Jahresabschlussbericht 2024 einschließlich des Lageberichtes der AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH liegt in der Zeit vom 07.10.2025 – 21.10.2025 dienstags von 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 16:00 Uhr, donnerstags vom 09:00 Uhr-12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr, freitags von 09:00 – 12:00 Uhr bei der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Dachgeschoss, Zimmer 302 zur Einsichtnahme aus.

gez. Gudrun Mehnert
Geschäftsführerin

Rücksicht beim Altglas entsorgen

Immer wieder gibt es Beschwerden über Ruhestörungen durch das Einwerfen von Altglas. Bitte halten Sie sich an die vorgegebenen Zeiten und nehmen Rücksicht auf Ihre Mitmenschen: **Altglas darf werktags nur von 7-13 Uhr und von 15-19 Uhr eingeworfen werden.** Vielen Dank!

Projekte für den ländlichen Raum gesucht

Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Kommunen und sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts haben eine neue Chance, ihre Projekte für den ländlichen Raum einzureichen. Die Projektsteckbriefe müssen spätestens bis zum **14.12.2025** bei der Regionalmanagerin der Lokalen Aktionsgruppe Harz, Isabel Reuter von der Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, vorliegen. LEADER/CLLD ist eine EU-Fördermethode für den ländlichen Raum, die sich aus verschiedenen Fördertöpfen speist. Die Lokale Aktionsgruppe Harz umfasst die Städte Blankenburg (Harz), Ilsenburg, Oberharz am Brocken, Wernigerode und die Gemeinde Nordharz. Projektträger aus diesem Gebiet können Ideen in drei Bereichen vorschlagen: **Bevölkerung und Bürgerschaft** (z. B. Nachwuchsförderung von Vereinen, Verbesserung der Jugendarbeit oder Initiativen zur kulturellen Bildung), **Infrastruktur und Daseinsvorsorge** (z. B. Sicherung der Gesundheitsversorgung, Verbesserung von Sport- und Freizeitangeboten, generationengerechte Gestaltung des Wohnumfeldes oder Ausbau erneuerbarer Energien), **Wirtschaft und Tourismus** (z. B. Zusammenarbeit von Schulen und Unternehmen, Unterstützung regionaler Produkte, Schaffung touristischer Angebote, Weiterentwicklung von Naturerlebnis- und Freizeitangeboten). Am 13.01.2026 beschließt das Entscheidungsgremium darüber, welche Vorhaben gefördert werden sollen. Danach erfolgt die Antragstellung an die Bewilligungsbehörden. Die Förderung kann je nach Förderschwerpunkt zwischen 50 % und 90 % der Gesamtkosten betragen. Das Budget für den Projektaufruf liegt insgesamt bei 2,5 Mio. Euro.

Kostenfreie Beratung durch Isabel Reuter unter Telefon 0391 7361712 oder per E-Mail reuter.i@lgsa.de. www.lag-harz.de

Informationen zur Sammlung von Bioabfällen

Die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR (enwi) bietet haushaltsnahe und kostenlose Sammlungen von Bioabfällen zu folgenden Terminen an:

- **Dienstag, 21. Oktober 2025:**
Hüttenrode
- **Samstag, 25. Oktober 2025:**
Börnecke, Cattenstedt, Goldbachmühle, Helsungen, Pfeiffenkrug, Stadtgebiet Blankenburg, Timmenrode, Wienrode
- **Donnerstag, 30. Oktober 2025:**
Heimburg
- **Donnerstag, 6. November 2025:**
Derenburg

Hinweise:

Es werden Bioabfälle wie Baum-, Strauch-, Hecken-, Rasenschnitt, Laub, Stauden und andere biologisch abbaubare Abfälle gesammelt.

Legen Sie bitte das Material am Sammeltag bis spätestens **07:00 Uhr** an der Straße vor Ihrem Wohngelände am Straßenrand geordnet bereit. Sollten durch **Baumaßnahmen** Einschränkungen für die Abfuhr des Materials bestehen, legen Sie bitte die Bioabfälle an der nächst befahrbaren Straße ab.

Bündeln Sie den Baum- und Strauchschnitt! Verwenden Sie dazu Naturfasern (Metall- oder Plastikbänder verrotten in der Kompostanlage nicht).

Die Bündel können bis zu 25 Kilogramm schwer und bis zu 2 Meter lang sein, die Äste bis zu 15 Zentimeter dick.

Für Kleinmaterial bietet die enwi 70-Liter-Papiersäcke an (1,40 Euro/Stück; Vertriebsstellen siehe Entsorgungskalender, www.enwi-hz.de oder enwi-App).

Das Material kann auch in Körben, Wannen, Eimern oder Kartons bereitstehen. Diese Gefäße verbleiben nach dem Entleeren bei Ihnen. Verwenden Sie **keine Textil- oder Plastiksäcke sowie Regen- und Abfallbehälter**.

Bitte beachten Sie die Hinweise, da der Entsorger sonst Ihre Bioabfälle nicht mitnehmen kann.

Bitte säubern Sie bei eventueller Verschmutzung die Überabstelle nach der Abfuhr.

Ergänzend bietet die enwi **privaten Haushalten** an, **Kleinmengen** (max. 2 m³) **kostenfrei** auf nachfolgenden Anlagen zu den angegebenen Zeiten anzuliefern:

Wertstoffhof Westerhausen, Ortsverbindungsstraße zwischen Westerhausen und Warnstedt, ganzjährig, Montag bis Freitag 9-17 Uhr, Samstag 9-12 Uhr

Wertstoffhof Halberstadt, Am Sülzegraben 15a (Gewerbegebiet „Am Sülzegraben“), ganzjährig, Montag bis Freitag 7-18 Uhr, Samstag 8-14 Uhr

Wertstoffhof Wernigerode, Am Köhlerteich 9, ganzjährig, Montag bis Freitag 9-18 Uhr (Dezember bis Februar 10-17 Uhr), Samstag 9-13 Uhr

Recycling-Park Harz GmbH, Harzstraße 2 in Heudeber, 20. Oktober 2025 bis 15. November 2025, Montag bis Freitag 7-17 Uhr, Samstag 7-12 Uhr

Stadt Blankenburg (Harz), kommunaler Bauhof, Alte Halberstädter Straße 31 a, Mittwoch, 5. November 2025 15-17 Uhr und Samstag, 8. November 2025 sowie 15. November 2025 9-12 Uhr

Auftretende Fragen werden im Vorfeld zur Sammlung und an den Sammeltagen telefonisch unter der Nummer 0 39 41 – 68 80 45 beantwortet.



Nationale Ehrung für Blankenburger Keglerin Lucy Lindner

Keglerin Lucy Lindner vom SV Lokomotive Blankenburg wurde vom Deutschen Kegel- und Bowlingbund bei der Sportgala Jugend in Wolfsburg als Kegelsportlerin des Jahres 2024 geehrt. Lucy begann bereits mit acht Jahren im SV Lok Blankenburg und feierte schon früh ihre ersten nationalen Titel. Inzwischen kann sie auf 20 Deutsche Meistertitel zurückblicken, war Teil der Jugendnationalmannschaft und bestritt acht erfolgreiche Länderspiele. Auch ins Goldene Buch der Stadt Blankenburg (Harz) durfte sie sich bereits mehrfach eintragen. Seit 2022 verstärkt Lucy zudem das Bundesliga-Team des MSC Waren, bleibt aber weiterhin Mitglied ihres Heimatvereins.

Neben ihrem sportlichen Engagement studiert Lucy an der Hochschule Harz Wirtschaftspsychologie – Disziplin und Teamgeist prägen also nicht nur ihre sportliche Laufbahn.

Wer Lust hat, selbst einmal die Kugeln rollen zu lassen: Der SV Lok lädt Kinder von 8 bis 10 Jahren montags von 14 bis 17 Uhr zum Schnuppertraining in der Kegelsporthalle Am Mönchenfelde 5 ein.



Foto: N. Zimmermann

Nachwuchsleichtathleten neu ausgestattet

Die Kinder und Jugendlichen der Leichtathletik-Abteilung des SV Lok Blankenburg wurden dank einer Elterninitiative mit einheitlichen T-Shirts, Wettkampfkleidung, Langarmshirts und Trainingsanzügen neu ausgestattet. Bei einer kleinen Feier bedankten sich die jungen Athleten und Übungsleiter Matthias Heede bei den Unterstützern und Elternvertretern. www.leichtathletik-blankenburg.de



Foto: Diana Ganzert

Schülerfirma „Blue Lunchtime“ beim Fachtag in Magdeburg

Die Schülerfirma „Blue Lunchtime“ der Europaschule August Bebel Blankenburg nahm am landesweiten Schülerfirmen-Fachtag in Magdeburg teil. Unter dem Motto „Stadt, Land, Startup“ bot die Veranstaltung des Projekts „GRÜNDERKIDS – Schülerfirmen Sachsen-Anhalt“ der Deutschen Kinder und Jugendstiftung (DKJS) die Möglichkeit, sich weiterzubilden, zu vernetzen und neue Impulse für ihre unternehmerische Arbeit zu erhalten. Workshops zu Themen wie Pitch-Training, Startup-Erfahrungen und unternehmerisches Mindset gaben den Jugendlichen wertvolle Impulse für ihre weitere Arbeit. Schülerfirmen wie „Blue Lunchtime“ zeigen eindrucksvoll, wie viel Kreativität, Verantwortung und Teamgeist in jungen Menschen steckt.



Foto: DKJS

Bitte an Gäste des Schlossparks

Nach umfangreichen Wegebaumaßnahmen im Schlosspark wurden die abschließenden Deckschichten der Wege aufgebracht. Diese Maßnahme ist ein zentraler Bestandteil der laufenden Instandsetzungsarbeiten. Für eine dauerhafte Stabilität der neuen Wege ist eine Ruhephase von etwa vier Wochen erforderlich. In dieser Zeit härtet die Oberfläche aus und erreicht die notwendige Scherfestigkeit, um dauerhaft trittfest und widerstandsfähig zu bleiben. Dies trägt dazu bei, spätere Gebrauchsspuren zu minimieren und die Wege dauerhaft vor Beschädigungen zu schützen. Besucherinnen und Besucher der Parkanlage werden daher ausdrücklich gebeten, die neu angelegten und scheinbar fertiggestellten Wege bis einschließlich 8. Oktober weder zu betreten noch zu befahren.

GAT sucht Unterstützer

Auf der Website www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/tischtennis-gymnasium-am-thie wird um Unterstützung zur grundlegenden Sanierung des Bodenbelags um die Tischtennisplatten des Gymnasiums „Am Thie“ gebeten.

„Die Tischtennisplatten auf unserem Pausenhof gelten seit Jahrzehnten als beliebter Treffpunkt aller Schülerinnen und Schüler“, heißt es in dem Spendenauftruf. „Sie verbringen dort gerne ihre Pausen und Freistunden. Der Bereich um die Tischtennisplatten hat durch die jahrelange intensive Nutzung stark gelitten und bedarf einer dringenden Erneuerung.“ Die Gesamtkosten werden auf ca. 22.000 Euro geschätzt. Der Schulförderverein konnte mit Hilfe von Unterstützern bereits ein Eigenkapital von 12.000 Euro ansparen, so dass es nun gilt, weitere 10.000 Euro zu sammeln.

Integrationslotsen gesucht

Das Sozialamt des Landkreises Harz sucht ehrenamtliche Integrationslotsen, die geflüchteten Menschen den Start in unserer Region und den Einstieg in die Gesellschaft erleichtern. Aufgaben sind u. a. Alltagsdeutsch vermitteln, Hausaufgabenhilfe, Begleitung zu Arzt- und Behördenterminen sowie Unterstützung bei Übersetzungen (Arabisch, Farsi, Kurdisch, Türkisch, Ukrainisch). Die Ehrenamtlichen werden geschult, fachlich begleitet und erhalten monatlich 130 Euro Aufwandsentschädigung. Infos: Tel. 03941 5970-4504, integration&inklusion@kreis-hz.de, www.kreis-hz.de/de/migration-und-ehrenamt.html



Veranstaltungskalender – Oktober 2025

Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter www.blankenburg.de unter Veranstaltungen. Beachten Sie die Berichterstattung in der Tagespresse sowie Aushänge. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen Veranstaltenden. Zudem stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Touristinformation unter der Rufnummer 03944 362260 für Auskünfte zur Verfügung.

häufig

Galerie im Schlosshotel, Schlosshotel Blankenburg, Schnappelberg 5, Blankenburg, 03944 36190

Regionale Künstler stellen ihre Werke im Schlosshotel Blankenburg aus. www.schlosshotel-blankenburg.de/galerie-im-schlosshotel
bis 02.10.2025: Ausstellung „Mit Pinsel und Farben auf Reisen“. Gabriele Krüger zeigt eine Auswahl aus ihrem umfangreichen Schaffen an Aquarellen, Öl- und Acryl-Bildern.

04.10.-04.12.2025: Ausstellung „Tanz – Tier – Ausdruck“. Stefanie Gendera ist eine vielseitige Künstlerin, deren Werk zwischen Naturschutz, Reisefotografie und Porträtmalerei changiert. Sie zeigt eindrucksvolle Tiermotive aus Afrika, starke Frauenporträts und ausdrucksstarke Momentaufnahmen des Tanzes – mal ruhig und kraftvoll in Schwarz-Weiß, mal leuchtend bunt in klassischer Ölmalerei. Vernissage: 3. Oktober um 18 Uhr

10:00 Uhr Erlebnisrundgang ManufakTour, Glasmanufaktur Harzkristall GmbH, www.harzkristall.de, Tickets vor Ort

Erleben Sie eine einzigartige Reise durch unsere Glashütte. Erfahren Sie alles über die Entstehung und Verarbeitung des Rohstoffs Glas.

montags

9:00 & 10:00 Uhr Seniorengymnastik, Begegnungsstätte der Volksolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

13:00 Uhr Spielenachmittag, Begegnungsstätte der Volksolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

14:00 Uhr Treffen des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt, AWO Seniorenzentrum, Thiestraße, Blankenburg

18:30 Uhr Probe der Kantorei Blankenburg, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669

19:00 Uhr Offene Akademie – Harzer(&)Gästechor, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg, 03944 903015

Jeden Montag im September und Oktober für alle, die eine Stunde lang mit anderen in lockerer Runde singen wollen. Altes und Neues, Weltliches und Geistliches, ein- und mehrstimmig.

dienstags

19:00 Uhr Probe des Gospelchors „Um Himmels Willen“, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669

mittwochs

13:30 Uhr Spieldertreff für Senioren, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Börnecker Str. 41, GVS Blankenburg

Sie spielen gern Karten? Oder möchten sich einfach nur austauschen? Dann sind Sie richtig – bei uns im NEBENAN!

14:00 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten & Musik, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg, 03944 903015
Das ehemalige Zisterzienserkloster Michaelstein ist ein lebendiges Zusammenspiel einer gut erhaltenen Klosteranlage mit wunderbaren Gärten und der interaktiven Musik- und Instrumentenausstellung „KlangZeitRaum – Dem Geheimnis der Musik auf der Spur.“ Hör- und Dufterlebnisse, ganz besondere Einblicke in fast 900 Jahre Kulturgut – ein klösterlicher Dreiklang in kurzeiligen 90 Minuten!

14:30 Uhr Führung durch das Große Schloss Blankenburg, Großes Schloss 1, Blankenburg, Verein Rettung Schloss Blankenburg e. V., 03944 3676223

Eine Besichtigung der Innenräume des Großen Schlosses ist nur innerhalb einer kostenpflichtigen Schlossführung möglich. Erwach-

sene ab 14 Jahren 8 Euro; Kinder (bis einschl. 13 Jahre) und Mitglieder des Vereins Rettung Schloss Blankenburg e. V. freier Eintritt

19:30 Uhr Probe des Blankenburger Posaunenchores, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669

Sie spielen ein Blechblasinstrument? Dann kommen Sie doch in den Blankenburger Posaunenchor.

donnerstags

10:00 Uhr Spiele-Vormittag, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Bertolt-Brecht-Str. 2, GVS Blankenburg, 03944 921101

Mensch ärgere dich nicht, Rummikub, Würfel- oder Kartenspiele

16:45 Uhr Probe des Blankenburger Spatzenchores, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669

Kinder zwischen 5 und 7 Jahren sind herzlich eingeladen (auch aus dem nicht-kirchlichen Umfeld). Wir singen unterschiedliche Lieder und Chormusik und proben manchmal kleine Theaterstücke ein. Unsere Auftritte sind regelmäßig in der Bartholomäuskirche. Gern können auch die Eltern bei den Proben und Aufführungen mit dabei sein.

17:00 Uhr Probe der Chorgemeinschaft „Teufelsmauer-Echo“ Timmenrode, St.-Lukas-Kirche, Kirchstraße 8, Timmenrode, Chorgemeinschaft „Teufelsmauer-Echo“, 0163 3341776

Wer gern musiziert und singt oder es einfach mal ausprobieren möchte, ist herzlich bei uns eingeladen.

17:30 Uhr Probe des Blankenburger Kinderchores, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blankenburg, 03944 980669; Infos siehe Probe Spatzenchor – für Kinder ab 8 Jahren.

19:00 Uhr Probe der Blankenburger Singgemeinschaft, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Blankenburger Singgemeinschaft, 03944 364333

Singen kann man immer wieder, singen kann man nie genug. Wer mit diesem Motto durch seinen Lebensalltag gehen möchte, ist herzlich zu den Proben eingeladen.

freitags

9:00 Uhr Bewegung auf dem Stuhl mit Elke Thomas, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Bertolt-Brecht-Str. 2, GVS Blankenburg, 03944 921101

Regelmäßige Bewegung tut Körper und Geist gut und trägt zu einer längeren Lebensdauer bei. Anmeldung direkt bei Elke Thomas

21:00 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt, Historische Altstadt, Touristinfo Blankenburg, 03944 362260

„Hört ihr Leut‘ und lasst Euch sagen...“ – spannende Geschichten und historische Ereignisse sind zu erfahren. Tickets: Touristinfo, Dauer: ca. 1 Stunde, Treffpunkt: Rathaus am Markt.

samstags

11:00 Uhr Klosterführung: Dreiklang – Kloster, Gärten & Musik, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg, 03944 903015
nähere Informationen siehe Mittwochsführungen

14:00 & 14:30 Uhr (optional 15:00 Uhr) Führungen durch das Große Schloss Blankenburg, Großes Schloss 1, Blankenburg (Harz), Verein Rettung Schloss Blankenburg e. V., 03944 3676223

Eine Besichtigung der Innenräume des Großen Schlosses ist nur innerhalb einer kostenpflichtigen Schlossführung möglich. Erwachsene ab 14 Jahren 8 Euro; Kinder (bis einschl. 13 Jahre) und Mitglieder des Vereins Rettung Schloss Blankenburg e. V. freier Eintritt

Freitag, 03.10., bis Sonntag, 05.10.2025

Fahrten mit der historischen Rübelandbahn – „SägewerkExpress“, Bahnhof Blankenburg, Bahnhofstr. 4, Blankenburg (Harz), Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190

Tag der offenen Tür im Schausägewerk! Dampflok 95 027 trifft Sägewerk! Gastgeber ist die „Tischlerei & Schausägewerk Ehr“ in Fortsetzung auf Seite 17





Dachdeckermeister **Mike Bodenstein**

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanierung · Schornsteinsanierung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau

38889 Blankenburg Tel. 0 39 44-21 47
Bergstraße 7 Fax 0 39 44-6 13 40
bodenstein-dachdecker@web.de



... Ihr Taxi mit Pfiff

03944 - 353291





WILLE
GMBH • MEISTERBETRIEB

Oesigweg 2 • 38889 Blankenburg
Funk: 0171 / 6 42 39 66
Fax: 03944 / 980 538
E-Mail: info@wille-heizung.de

0 39 44 / 6 39 54

WWW.WILLE-HEIZUNG.DE

GVS-Sozialstation

Unser Pflegedienst in
Blankenburg



... damit das Leben gelingt

GVS Blankenburg (Harz) e. V.
Bertolt-Brecht-Straße 2
38889 Blankenburg (Harz)
Tel: 03944 36 88 069
Mail: soz-station@gvs-blankenburg.de
www.gvs-blankenburg.de

Unsere Leistungen:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Begleitung im Alltag

Vereinbaren Sie heute Ihr
Beratungsgespräch



Seibt METALLBAU

Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601
www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9
38889 Blankenburg



Treppen
Zaunanlagen
Geländer, Gitter
Stahlkonstruktionen
Garagen- und Torwege
anspruchsvolle Schmiedearbeiten
Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen

**Bunt ist unsere
Lieblingsfarbe!**



Max-Planck-Str. 12/14 | 38855 Wernigerode | Tel. 03943 54240 | www.harzdruckerei.de



Im Pflegefall rundum gut beraten

Die Pflegeberatung der AOK Sachsen-Anhalt gibt Orientierung, Information und Hilfestellung rund um das Thema Pflege.

Mehr erfahren auf
deine-gesundheitswelt.de/pflege

AOK Sachsen-Anhalt. Die Gesundheitskasse.

Veranstaltungskalender Fortsetzung von Seite 15

Kooperation mit der AFG mbH Harz. An allen drei Tagen „Tag des offenen Schausägewerks“ von 11–16 Uhr. Erleben Sie, wie unsere Vorfahren die Holzstämme mit der alten Sägewerks- und Holzbearbeitungstechnik bearbeitet haben. Der Förderverein Rübelandbahn öffnet seine Türen zur Besichtigung und für Gespräche. Wir freuen uns auf eine gemütliche Fahrt mit Ihnen. Wir empfehlen eine Reservierung per E-Mail oder telefonisch über www.arbeitsgemeinschaft-ruebelandbahn.de. Abfahrt Blankenburg: 13:15 Uhr | Abfahrt Rübeland: 15:55 Uhr | Fahrkartverkauf ab 12:00 Uhr im Bahnhof oder in der Touristinformation zu deren Öffnungszeiten.

Freitag, 03.10.2025

17:00 Uhr Konzert – Vivaldi: Gloria, St. Bartholomäuskirche, Bartholomäikirchhof, Blankenburg, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Blankenburger Kantorei, Telemann-Kammerorchester

19:00 Uhr Deutschland singt und klingt, Großes Schloss Blankenburg, Großes Schloss 1, Blankenburg, Bündnis Buntess Blankenburg Am Tag der Deutschen Einheit treffen sich in über 200 Orten bundesweit musikbegeisterte Chöre und Ensembles zu einem großen Offenen Singen und Musizieren im ganzen Land. Blankenburg nimmt das erste Mal teil – das „Bündnis Buntess Blankenburg“ lädt alle ein, um gemeinsam elf Lieder zu singen. Chöre, Musiker und Musikbegeisterte sind herzlich eingeladen sich im Schlosshof (bei schlechtem Wetter im Theatersaal) einzufinden. Mit dankbarem Blick auf das Einende schauen und zugleich ein Zeichen der Hoffnung für ein demokratisches, friedliches und freiheitliches Miteinander in der Zukunft setzen – gemeinsam mit den Menschen der Stadt, hofft das Bündnis auf rege Beteiligung. Band: Meikel Stone Five. Mehr Informationen: www.3oktober.org

Samstag, 04.10., bis Sonntag, 05.10.2025

10:00 Uhr Jagt den Teufel 7.0 – Canicross Rennen, Sportplatz Hüttenrode, Hüttenrode, Cross Athleticdogs e.V., 017681030165

Viele Hundesportler aus ganz Deutschland und auch Sportler aus den Niederlanden und Norwegen haben sich angemeldet. Höhepunkte sind der Bambinilauf am Nachmittag und die Staffel am Samstagnachmittag. Mehr Infos: www.cross-athleticdogs.de

Samstag, 04.10.2025

09:00 Uhr Wanderung: Harzbahn Teil II, Harzklub Zweigverein Blankenburg e.V., 01608711837

(mittel) ca. 14 km | Strecke: PP am Busbahnhof Hüttenrode, Hüttenröder Zechenhaus, Blauer See, Eisenbahntunnel Neuwerk, Bahnhofsgebäude Rübeland mit Besichtigung, ggf. Besichtigung Lokomotive Mammut, Schornsteinberg und zurück (230 hm, Auf- und Abstieg), Anreise/Start: PP Theaterstr./Fahrgemeinschaften, Mitfahrkosten: 1,60 €, ca. 16 km, Wanderführer: Andreas Flügel, Rucksackverpflegung, ggf. Einkehr in Cafe am Bahnhof Rübeland möglich, Anfragen und Infos: harzklub-blankenburg@t-online.de

10:00 Uhr Erntedankfest mit Pellkartoffeleßen, Kirchenruine Hüttenrode, Kirchbrink, Hüttenrode, Förderverein Kirche in Hüttenrode e.V.

16:00 Uhr Benefizkonzert des Feuerwehrmusikzugs Eschede, Großes Schloss Blankenburg, Großes Schloss 1, Blankenburg, Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223

Die Musiker brennen schon darauf, Ihnen eine handverlesene Auswahl aus ihrem vielfältigen Repertoire zu präsentieren. Märsche, Polka, Walzer sowie Schlager, Film- und Popmusik, all das und mehr findet sich in ihrem Fundus. Der Eintritt ist frei, über zahlreiche Spenden freuen sich die Veranstalter.

18:00 Uhr Schlossgaudi auf den Schlossterrassen, Hotel Schlossvilla Derenburg, Schlossstr. 15, Derenburg, Hotel Schlossvilla Derenburg, 039453 6780

Mit bayerischen Speisen und Musik. Um Anmeldung wird gebeten. Nähere Informationen: www.schlossvilla-derenburg.de

Sonntag, 05.10.2025

10:30 Uhr Familiengottesdienst und Feier des Heiligen Abendmahls zum Erntedankfest mit Pfarrer Eckehart Winde, St. Bartholomäuskirche, Bartholomäikirchhof, Blankenburg, Ev.-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

14:00 Uhr Themenführung „Mittelalter erleben – wie es wirklich war“, Großes Schloss Blankenburg, Großes Schloss 1, Blankenburg, Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223

Erleben Sie eine außergewöhnliche Themenführung durch das Mittelalter – authentisch, fundiert und überraschend anders! Tauchen Sie ein in das echte Leben auf der Burg: vom Alltag der Ritter und Edelleute über das Leben der Bürger und Bauern bis hin zu den oft übersehenden Frauen- und Glaubenswelten des Mittelalters. Wir entstauben falsche Klischees und zeigen, wie vielfältig, differenziert und menschlich das Mittelalter wirklich war – jenseits von Film-Klischees und düsteren Schulbuchbildern. Vom Mittelalter bis zur Renaissance – mit Herz, Wissen und Humor erzählt. Ideal für Geschichtsfreunde, Familien, Bildungsinteressierte und Neugierige! Nicht barrierefrei (Treppen). Ideale Gruppengröße: 25 Personen; Dauer: ca. 60-80 Minuten; Preise: Erwachsene (ab 14 Jahre) 8,00 Euro | Kinder unter 14 Jahren haben freien Eintritt

15:00 Uhr Akademiekonzert | Magnificat anima mea Dominum, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg, 03944 903015 Leitung: Klaus-Jürgen Teutschbein. Nach einem intensiven Probenwochenende bringen die Teilnehmenden des Kurses „Perlen der Chormusik“ mit einem Orchester und Solistinnen und Solisten ein berauschendes Programm zur Aufführung. Lassen Sie sich vom „Magnificat“ von C. P. E. Bach mitreißen, sinnen Sie der Bachkantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ (BWV 80) nach und lassen Sie sich von weiteren musikalischen Schätzen verzaubern. Das Repertoire holt sie ab und nimmt Sie auf eine Reise mit, an deren Ende Sie beschwingt und singend das Wochenende ausklingen lassen können. Mit freundlicher Unterstützung durch Projekt: Contor Dr. Hausmann, Jena. Eine Einführung zum Konzert findet um 14:15 Uhr mit Prof. Dr. Christopher Hausmann statt.

Montag, 06.10.2025

18:30 Uhr Kinoabend, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Dienstag, 07.10.2025

14:00 Uhr Treffen der Handarbeitsgruppen, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

Mittwoch, 08.10.2025

10:00 Uhr Wanderung – Das Antistress Programm, Blankenburg, Harzklub Zweigverein Blankenburg e.V., 01608711837 leicht, ca. 4 km, Treffpunkt: Parkplatz bei Jogys Waldkneipe (verläng. Alte Halberstädter Str./Heers), Wanderführer: Annette Dumeier, zertifizierte Gesundheitswanderführerin, Kostenbeitrag: 18,00 Euro/Person, Harzklub-Mitglieder kostenfrei, Anmeldung: annette.dumeier@klosterapotheke-blankenburg.de, 01608711837

14:00 Uhr Rommé-Nachmittag, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestraße 1, Blankenburg, 03944 3481

Donnerstag, 09.10.2025

19:00 Uhr Kluger Donnerstag | EssBAR des Herbstes: Zauberhafte Früchte und Kräuter, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg, 03944 903015

Farbenfroh geht das Gartenjahr zur Neige. Das Interesse dieses Klugen Donnerstags gilt der jetzigen Sammelzeit von Wildkräuter-Samen und manch späten bunten Früchten. Geläufig sind uns Hagebutte, Schlehen und Nüsse. Doch was ist mit Quitte, Mispel oder Samen von Brennnessel? Gerade diese besitzen besondere Heilkraft und köstliches Potenzial für die Küche sowie für Menschen ü50. Die eher unbekannten Eigenschaften von weiteren geläufigen Pflanzen werden Sie bestimmt sehr positiv überraschen.

Fortsetzung auf Seite 19



Copyshop

Jetzt neu
in WR!

→ Ausdrucke oder Kopien bis A3

→ Scans bis A3

→ Druck und Bindung

Abschlussarbeiten mit Hard-/Soft-Cover oder Ringbindungen

Harzdruckerei GmbH Copyshop

Max-Planck-Straße 12/14

38855 Wernigerode

Telefon 03943 5424-13

copyshop@harzdruckerei.de

www.harzdruckerei.de



MEIN ZUHAUSE

mittten im Harzkreis



Blankenburger
Wohnungsgesellschaft mbH

Service-Center • Lange Straße 42 • 38889 Blankenburg

Hospitalstraße 2 • 38889 Blankenburg • Tel 03944 952-0
www.bwg-blankenburg.de



Diakonie-Seniorenzentrum
Friede



Pflegefach- und Pflegehilfskräfte Jetzt bewerben!

Dein Start in eine erfolgreiche Zukunft.
Jetzt informieren unter:

www.diako-harz.de



Geräumige Gewerbeimmobilie im Herzen von Wernigerode zu vermieten!

Dornbergsweg 21 • Fläche: 562 m²

Highlights der Immobilie:

- 3 Büroräume – ideal für Ihre Verwaltung oder Meetings
- Praktische Küchenzeile und Abstellraum
- Große Halle – perfekt für Produktion, Lagerung oder kreative Projekte
- Separater Lieferanteneingang – erleichtert den Warenverkehr
- Ab sofort verfügbar!

Ob als Büro, Lager oder Produktionsstätte – diese Immobilie bietet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten, Ihre Geschäftsideen zu verwirklichen.



Interesse geweckt? Vereinbaren Sie gern einen Besichtigungstermin und überzeugen Sie sich selbst von den Vorteilen dieses vielseitigen Objekts!

Kontakt:

Thomas Schulz
E-Mail: t.schulz@harzdruckerei.de • Telefon: 03943 54240



Weitere
Infos:



Samstag, 11.10., bis Sonntag, 12.10.2025

10:00 Uhr Modellbahn- & Modellbauausstellung, Sportforum Blankenburg, Regensteinsweg 12, Blankenburg, Blankenburger Modellbahnclub Harz e.V.

Kleine Ausstellung mit verschiedenen Anlagen. Möglichkeit zum Erwerb eines „Eisenbahn-Führerscheins“. Modellbahnartikel und rollendes Material im Verkauf. Tickets an der Tageskasse. Keine gastronomische Versorgung möglich. Öffnungszeiten: Samstag: 10–18 Uhr, Sonntag: 10–17 Uhr

Samstag, 11.10.2025

10:00 Uhr Waldbaden und Rakubrennen, Großes Schloss Blankenburg, Großes Schloss 1, Blankenburg, Martina Minkner, 015129020424 Erlebe Waldbaden und Rakubrennen – eine perfekte Symbiose aus Naturerlebnis und handwerklicher Kunst. Entschleunige, lasse die Seele baumeln und bringe deine kreativen Hände zum Blühen. Schauen, selbst ausprobieren und mit nach Hause nehmen – ein unvergessliches Natur- und Kreativ-Erlebnis! Kursleiterinnen: Martina – Waldbaden – FaMeNa & Sabine – Rakubrennen; Kosten: € 89 pro Person. Ein kleiner Imbiss. Anmeldung unter www.famena.de

16:00 Uhr Premiere auf Schloss Blankenburg: Vortrag/Lesung „Das Haus Hannover ABGEDANKT? Drei Gespräche mit den Welfen über Erbe, Tradition und Gegenwart“, Großes Schloss Blankenburg, Großes Schloss 1, Blankenburg, Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223 (Einlass ab 15.30 Uhr)

Heinrich Prinz von Hannover (als Autor und Verleger) stellt sein neues Buch „Das Haus Hannover ABGEDANKT? Drei Gespräche mit den Welfen über Erbe, Tradition und Gegenwart“ vor. Der Autor vermittelt darin Hintergrundinformationen und ungewohnte Einblicke in das Leben und die Gedankenwelt von Vertretern des Welfenhauses aus drei Generationen – in Form eines Interviews (postum) · mit dem Urgroßvater Ernst August, dem letzten Kronprinzen von Hannover, ab 1878 Herzog von Cumberland (1845–1923), der für seine Verbindlichkeit bekannt war und im Exil nur im begrenzten Umfang politischen Ehrgeiz erkennen lies · mit dem Großvater Ernst August, Herzog von Braunschweig (1887–1953) dessen Regierungszeit nur von 1913 bis zur Revolution 1918 währte und der nach Exil in Österreich mit seiner Familie lange Zeit in Blankenburg lebte · mit dem Vater Ernst August Prinz von Hannover, ehemaliger Erbprinz von Braunschweig (1914–1987), er war ab 1953 Oberhaupt der Familie. Der Eintritt ist frei. Spenden zum Erhalt des Großen Schlosses sind willkommen.

Sonntag, 12.10.2025

17:00 Uhr Wort & Musik mit Gabriele Hagner, St. Bartholomäuskirche, Bartholomäikirchhof, Blankenburg, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Montag, 13.10., bis Freitag, 17.10.2025

Das 11TeamSports Academy Fußballcamp, Sportforum Blankenburg, Regensteinsweg 12, Blankenburg, eleven teamsports academy GmbH Im Camp werden 6- bis 14-jährige Jungen & Mädchen täglich von 9 bis 15:30 Uhr betreut – inkl. Mittagessen und Getränke. Die Camp-Teilnehmer absolvieren zwei Mal am Tag ein professionelles Nachwuchstraining nach den neuesten Empfehlungen des DFB. Umfangreiches Rahmenprogramm mit Fun-Einheiten, innovativen Trainingstechnologien, Mega Dribbler & A-Champs Challenge, Scouting für das Academy Elite Team „Eleven FC“, uvm. Alle Camp-Teilnehmer erhalten ein Trikot, eine Short, Stutzen sowie einen Trainingsball und eine Trinkflasche von Nike. Jetzt anmelden unter www.11ts.shop/blankenburg

Dienstag, 14.10.2025

10:00 Uhr Sicher im Alltag – Wie schütze ich mich vor Betrügern?, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Bertolt-Brecht-Str. 2, GVS Blankenburg, 03944 921101 Informationsvortrag der Polizei für Seniorinnen und Senioren.

10:00 Uhr Fahrt nach Bad Sachsa mit der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

Besuch der Kerzenmanufaktur, Mittagessen und geselliger Nachmittag im Schnitzelhaus. Abfahrt: 10:00 Uhr ab den bekannten Haltestellen

Mittwoch, 15.10.2025

13:00 Uhr Preisskat, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

18:00 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Der Lesesalon im Georgenhof lädt alle lesebegeisterten und literaturinteressierten Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt zu einem unterhaltsamen Abend zum Zuhören und Gedankenaustausch ein. Informationen erteilt Frau Krause unter 03944 365483.

Donnerstag, 16.10.2025

09:00 Uhr Wanderung: Königshütte-Mandelholz, Harzklub Zweigverein Blankenburg e.V., 01608711837

(mittel) ca. 10,5 km; Strecke: Königshütte – Ruine Königsburg HWN 41 – Trogfurter Brücke (Staumauer) HWN 42 – Ruine Andreaskirche – zurück nach Königshütte; Infos: harzklub-blankenburg@t-online.de

Freitag, 17.10., bis Sonntag, 02.11.2025

5

täglich 14:00 Uhr Herbstkirmes & Oktoberfest, Festplatz „Jahnsportplatz“, Neue Halberstädter Str., Blankenburg, Schaustellerbetrieb Wesemann

Verschiedene Fahrgeschäfte für Groß und Klein (z.B. Kettenflieger, Twister, Scheibenwischer und Autoscooter) sorgen für viel Spaß und gute Laune im Blankenburger Karusselpark. Für die ganz Kleinen gibt es zwei niedliche Kinderkarussells. Auch für Speisen und Getränke ist gesorgt. Kostenlose Parkmöglichkeiten bestehen direkt am Festplatz. Die Kirmes ist täglich ab 14 Uhr geöffnet. Programm: Rummel 17.10.–2.11. | 17.10. ab 19 Uhr „Alpenglühen“ mit Star DJ | 18.10. ab 20 Uhr „Großes Oktoberfest“ mit den Fellberg Granaten | 19.10. ab 10 Uhr Frühschoppen mit zünftiger Musik 10–14 Uhr „1x bezahlen, 2 x fahren“ an allen Karussells | 22.10. Grosser Familientag | 25.10. 80er/90er Jahre Party | 29.10. Grosser Familientag | 31.10. Grosse Halloweenparty im Festzelt mit Star DJ | 02.11. Wir sagen Danke mit dem großen „Ossi Tag“ – jede Karusselfahrt nur 1 Euro

Freitag, 17.10.2025

18:00 Uhr Tanzabend – Coole Musik mit Heymo & Ulrike, Hotel Gut Voigtländer, Am Thie 2, Blankenburg, 03944 36610

Genießen Sie ab 18.00 Uhr unser reichhaltiges Buffet für 25,00 € pro Person und schwingen Sie anschließend das Tanzbein. Wenn das Wetter es zulässt, begrüßen wir Sie in unserem schönen Biergarten zu einem gemütlichen Grillabend.

Samstag, 18.10.2025

09:00 Uhr Herbstwanderung durch den Naturerbewald bei Blankenburg, Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK), 0391 556866-10

Farbenpracht und spannende Einblicke auf zwölf Kilometern. Wenn sich die Laubbäume im Naturerbewald Blankenburg im Oktober in leuchtendes Rot und Gold kleiden, ist die beste Zeit für eine ausgedehnte Wanderung. Die Rundstrecke startet am Parkplatz an den Bastteichen (über die Waldfriedenstraße erreichbar) und führt vom Silberbornsgrund, wo die Buchenlaubfärbung eindrucksvoll zur Geltung kommt, weiter durch Eggeröder Brunnen, vorbei am Volkmarsskeller, hin zum Klostergrund mit seinen Teichen und wieder zurück zum Startpunkt. Unterwegs geben an mehreren Stationen Fachleute der SUNK Einblicke in ihre Arbeit – unter anderem in das Fledermaus-Monitoring, die Bedeutung von Kleingewässern, Maßnahmen zur Renaturierung und das Nationale Naturerbe im Allgemeinen. Die Herbstwanderung verbindet Naturgenuss mit Fa-

Fortsetzung auf Seite 20



**Entsorgung von
Abfällen aller Art**

**Verkauf von
Sand/Kies/Splitt u.v.m.**

**verkauf von
Harzer Erden**

**Transport- und
Containerdienst**



Recycling-Park Heudeber

Harzstraße 2
38855 Nordharz OT Heudeber

Tel.: 03 94 58 / 86 99 0



Recycling-Park Quedlinburg

Morgenrot 12A
06484 Quedlinburg

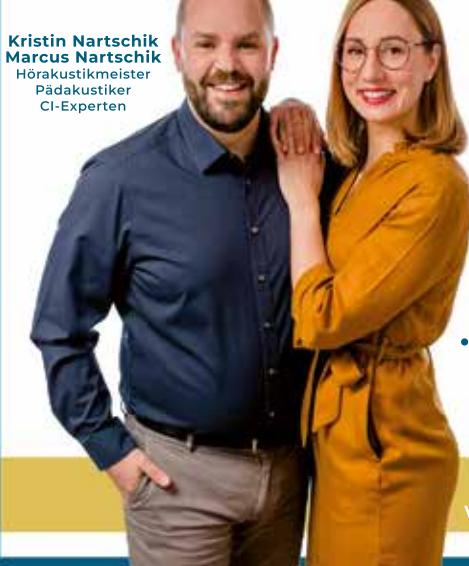
Tel.: 0 39 46 / 52 54 72

Öffnungszeiten

Mo-Fr (ganzjährig) 7:00 - 17:00
Sa (nur März-Nov.) 7:00 - 12:00



www.recyclingpark.de



Kristin Nartschik
Marcus Nartschik
Höraudiokünstler
Pädakustiker
CI-Experten



- Kostenloser Hörtest
- Modernste Hörsysteme
- Unverbindliche Ausprobe
 - Hörgeräte für Kinder
 - Cochlea-Implantate

Tel: 03947 77 29 444
www.hoerzentrum-nartschik.de

Hören ist Können

Ihr Weg zu mehr
Lebensqualität
Karl-Marx-Straße 26
06502 Thale

barriereärmer Zugang und
Parkplätze auf dem Hof



Bunt ist unsere Lieblingsfarbe!

Druckerei

Offset- und Digitaldruck

- Visitenkarten, Briefbögen, Durchschreibsätze, Flyer
- Einladungen, Broschüren, Kalender, Bücher
- personalisierte Drucksachen, Mailings
- Kleinst- und Großauflagen in höchster Qualität

Grafikdesign und Druckvorstufe

Weiterverarbeitung und Veredelung

Logistik



Max-Planck-Straße 12/14 | 38855 Wernigerode
Tel. 03943 54240 | info@harzdruckerei.de | www.harzdruckerei.de

Werbetechnik

Konzept, Layout, Herstellung

- Fahrzeugbeschriftungen
- Schilder und Leitsysteme
- Roll-Ups und Messesysteme
- Textilveredelung
- Fahnen, Banner und Planen
- Aufkleber und Digitaldrucke
- Großformatkopien und CAD-Plots
- Bindearbeiten, Werbeartikel



Geburtstage des Monats

Allen Jubilarinnen und Jubilaren des Monats **Oktober** gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

Der Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie die Ortsbürgermeister Rüdiger Klamroth, Werner Greif, Burghard Hein, Robin Orzechowski, Michael Kulp, Jürgen Baum und Mario Wenske.

Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren, ab dem 100. zu jedem Geburtstag.

Blankenburg (Harz)

01.10.1950	75	Pfeifer	Klaus-Dieter
02.10.1940	85	Matthias	Kurt
02.10.1940	85	Prellberg	Uwe
02.10.1955	70	Abram	Karin
03.10.1950	75	Trolldenier	Uwe
03.10.1955	70	Griesbach	Renate
04.10.1945	80	Sinzig	Gisela
05.10.1945	80	Ziemann	Karin
05.10.1955	70	Kletta	Lutz
06.10.1940	85	Kühl	Erdmute
07.10.1940	85	Schulz	Jutta
08.10.1935	90	Kondziela	Günther
08.10.1950	75	Trolldenier	Gudrun
09.10.1940	85	Schwertner	Rudi
10.10.1955	70	Maluck	Hartmut
11.10.1950	75	Kniffke	Georg
11.10.1955	70	Kötzing	Andreas
12.10.1945	80	Hasler Maria-Elisabeth	
12.10.1955	70	Ruratz	Andreas
13.10.1945	80	Sonnberger	Hans
13.10.1955	70	Heumann	Klaus
15.10.1923	102	Harth	Erna
15.10.1940	85	Schmidtke	Edgar
16.10.1940	85	Pohl	Manfred
16.10.1940	85	Westphal	Klaus Dieter
16.10.1945	80	Syllwasschy	Gabriele
16.10.1950	75	Nürnberg	Heinrich
18.10.1955	70	Knöchelmann	Bärbel
19.10.1935	90	Wenzel	Gertrud
21.10.1950	75	Krause	Reinhard
21.10.1950	75	Wiegmann	Jürgen
22.10.1950	75	Tietze	Hella
23.10.1955	70	Herrmann	Christel

24.10.1945 80

25.10.1935	90	Rensner	Klaus-Dieter
25.10.1950	75	Wendenburg	Margarethe
25.10.1955	70	Paulmann	Birgitt
25.10.1955	70	Engel	Christine
26.10.1950	75	Kermer	Bernd
26.10.1955	70	Drescher	Heinz
26.10.1955	70	Schurig	Jürgen
27.10.1940	85	Flügel	Dieter
27.10.1945	80	Dörsing	Klaus-Dieter
27.10.1945	80	Harzbecker	Peter
27.10.1945	80	Seibt	Peter
28.10.1935	90	Otto	Ruth
28.10.1955	70	Groenik	Erika
28.10.1955	70	Reimann	Regina
28.10.1955	70	Thiemer	Michael
29.10.1940	85	Klinke	Horst
29.10.1950	75	Hartmayer	Udo
31.10.1955	70	Flieger	Klaus-Peter
31.10.1955	70	Milchert	Hannelore

Börnecke

02.10.1955	70	Göbel	Dagobert
06.10.1955	70	Strathausen	Bärbel
11.10.1945	80	Fischer	Lothar
11.10.1950	75	Steiner	Karin
26.10.1945	80	Grüttner	Christel
29.10.1945	80	Lübbe	Renate

Cattenstedt

20.10.1955	70	Wisse	Carmen
21.10.1955	70	Keddi	Rainer

Derenburg

04.10.1950	75	Kühn	Helmut
------------	----	------	--------

Heimburg

07.10.1955	70	Bauer	Gerhard
15.10.1955	70	Scharun	Claus-Uwe
16.10.1955	70	Huchtemann	Hartmut
19.10.1935	90	Redemann	Christa
22.10.1940	85	Hanke	Bernd

Hüttenrode

07.10.1950	75	Möhring-Tangermann	Erika
14.10.1955	70	Stoyanova	Rumyana Lekova
21.10.1955	70	Reinhardt	Manfred

Timmenrode

11.10.1945	80	Steckel	Hildegard
21.10.1945	80	Reder	Richard
22.10.1955	70	Neumann	Peter

Wienrode

08.10.1940	85	Schäfer	Erika
31.10.1940	85	Paul	Helga

Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) besteht das Recht auf Widerspruch, wenn Sie der Veröffentlichung Ihres Geburtstages in unserem Amtsblatt nicht zustimmen. Dieser ist bis spätestens acht Wochen vor dem Geburtsdatum zu richten an: Stadt Blankenburg (Harz), Bürgerbüro, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz) oder per E-Mail an buergerbuero@blankenburg.de.

Veranstaltungskalender Fortsetzung von Seite 19

chinformationen und kulturhistorischen Eindrücken. Rückkehr gegen 15 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten unter: www.pretix.eu/sunk/herbstwanderung25

16:00 Uhr Lesung „Grenzschicksale – Leben am Todesstreifen“, Großes Schloss Blankenburg, Großes Schloss 1, Blankenburg, Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223
Eine Lesereise der Autorin, die Journalistin Ines Godazgar aus Halle, mit Zeitzeugen stellt bewegende Einzelschicksale vor. „Nichts symbolisiert eindrücklicher das SED-Unrecht als die innerdeutsche Grenze, der Todesstreifen und die Grenztoten. Heute sind die Spuren des Grenzregimes am Nationalen Naturmonument „Grünes Band“ noch sichtbar. Doch wie die Menschen im Schatten der undurchdringlichen Grenzlage lebten, gerät zunehmend in Vergessenheit. Diese Lücke schließt das neue Buch „Grenzschicksale“. Als das Grüne Band noch grau war.“ „Grenzschicksale. Als das Grüne Band noch grau war“ ist der Titel des neuen Buches über das Leben an der innerdeutschen Grenze.

18:00 Uhr Spiritueller Herbst | Meditativer Rundgang mit Orgelmusik, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg, 03944 903015
Der rechteckige Kreuzgang, das Kernstück eines Klosters, hat verschiedene Funktionen. Er dient u.a. der inneren Sammlung. Ver-

stand und Denken sollen zur Ruhe kommen, der Geist sich sammeln. Oft wird der angestrebte Zustand der Meditation mit Begriffen wie Stille, Eins-Sein oder Im-Hier-und-Jetzt-Sein beschrieben. Axel und Claudia Lundbeck, Pfr. i. R. (Gemeinschaft Evangelischer Zisterzienser-Erben Deutschland) bieten allen Christen und Nichtchristen einen meditativen Rundgang an, der die Spiritualität des Kreuzgangs vermittelt. Dazu erklingen die Michaelsteiner Orgeln. Im Refektorium die Orgel von Friedrich Wilhelm Wäldner aus dem Jahr 1850 und die 1891 von Robert Knauf gebaute Orgel in der kleinen barocken Klosterkirche. Hans Jürgen Eilert – Orgel

19:00 Uhr Julia Alsheimer – „Sex ist mehr als nur ‘ne Nummer“, Hotel Gut Voigtländer, Am Thie 2, Blankenburg, 03944 36610
Ohne jede Scheu und mit einer unglaublichen Pointendichte plaudert sich Julia Alsheimer mit ihrem Publikum durchs sexuelle Unterholz. Mit Charme und Humor beantwortet sie die Fragen, die uns alle nicht schlafen lassen: Warum tragen manche Frauen als Intimfrisur ein Hitlerbärchen? Was hat die Penislänge mit der Entstehung unserer Sprache zu tun? Wie konsumieren Teenager Alkohol, ohne eine Fahne zu kriegen? Zwischendurch zaubert die studierte Schauspielerin und Musical-Sängerin dem Publikum mit unerhörten Chansons eine Gänsehaut aufs Zwerchfell.

Fortsetzung auf Seite 22



Sonntag, 19.10.2025

10:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst mit Lektor Kars-ten Maul, Georgenhof, Herzogstr. 16, Blankenburg, Ev.-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Dienstag, 21.10.2025

14:00 Uhr Treffen der Handarbeitsgruppen, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

Mittwoch, 22.10.2025

14:00 Uhr Rommé-Nachmittag, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481

Freitag, 24.10.2025

13:00 Uhr SUNK-Gespräch mit Klimaforscher Prof. Schellnhuber, Großes Schloss Blankenburg, Großes Schloss 1, Blankenburg, Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK), 0391 556866-10

„Holzbau – die Lösung aus der Klimakrise?“ lautet das Thema des 3. SUNK-Gesprächs. Durch den Abend führt TV-Moderator Stefan Bernschein. Professor Hans-Joachim Schellnhuber, Gründer und langjähriger Direktor des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung sowie einer der international einflussreichsten Klimaforscher, erklärt, Holzbau sei DER Ausweg aus der Klimakrise. In seinem Kurzvortrag beim SUNK-Gespräch zeigt er, wie sich mit Holz als Baustoff CO₂ binden, Emissionen senken und zugleich eine hochwertige, zukunftsfähige Baukultur schaffen lässt. Im Anschluss diskutieren Experten verschiedener Branchen, wie Schellnhubers Holzbau-These mit der Wertschöpfungskette in Sachsen-Anhalt verbunden werden kann – von Wald und Säge bis Planung, Genehmigung und Bau. Das Thema richtet sich an Bauherren, an Genossenschaften und Gesellschaften mit anstehenden Bau- oder Sanierungsvorhaben, an Stadtplanung, an die Architektur- und Ingenieursbranche, an Forstwirtschaft und Holzindustrie sowie an Politik, Klimaforschung und Energiewirtschaft – kurz: an alle, die die Dekarbonisierung des Bauens wirksam voranbringen können und wollen. Fragen aus dem Publikum sind erwünscht. kostenfreie Tickets unter www.pretix.eu/sunk/schellnhuber. Infos: www.sunk-lsa.de

Samstag, 25.10.2025

15:00 Uhr 200 Jahre Johann Strauss – Der Walzerkönig, Klubhaus „Cäsar & Cleopatra“, Grefestr. 14, Blankenburg

Wie es sich für Harzer Edelhölzer gehört, hatten wir unseren ersten Auftritt im Harz und das schon vor über 20 Jahren. Was die Ringe eines Baumes, sie erzählen über das Alter, ist es der elfenbeinfarbene Ring am Ende des Fagottes. Was es darüber zu erfahren gibt, wie die 4 Fagottisten zusammen kamen und vor allem, was diese aus ihren edlen Hölzern blastechnisch hervorzaubern, können Sie in einem Konzert der besonderen Art hören, sehen und bewundern. Aktuell bereichern die Harzer Edelhölzer den Bestehornsaal in der Blankenburger Grefestraße akustisch mit Musik vorwiegend von Johann Strauss und erstmalig durch die Zusammenarbeit mit der Dance Company Blankenburg unter der Leitung von Monika Kudryova. Ihre Tänzerinnen werden, bildhaft zur Musik, das Publikum verzaubern. Konzertkarten: Blankenburger Tourismusbetrieb 16,50€ (inklusive Vorverkauf), Restaurant „Cäsar und Cleopatra“ 03944 9546066, Abendkasse ab 14:30 Uhr und unter telemann-kammerorchester@web.de

19:00 Uhr Musikalische Lesung „Und du so?“ mit Evelyn Gebhardt, Großes Schloss Blankenburg, Großes Schloss 1, Blankenburg, Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., 03944 3676223

Das Leben flüstert, es schreit uns an, manchmal lacht es uns aus. Es malt Bilder in zarten Tönen, es schlägt uns mit grellen Kontrasten. Und irgendwo dazwischen stehen wir – mit all unseren Beziehungen, Erinnerungen und Fragen. Loslassen oder Festhalten? Innehalten oder Weitermachen? Und wäre das nicht alles schwierig genug, mischt sich neuerdings auch noch dieses innere Kind ein. Lesebüh-

nenautorin Evelyn Gebhardt liest mit viel Gefühl und Augenzwinkern aus ihren Texten, während Singer-Song-Writer Liam Ewert in seinen Songs die Geschichten musikalisch weiterspinnt. Wie wäre es mit einem Blick zurück oder gar in den Spiegel? Oder möchtest du einfach einen unterhaltsamen Abend erleben? Dann komm vorbei. Die Antwort auf die Frage „Und du so?“ könnte dich überraschen.

19:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzert | Fables across time, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg, 03944 903015

Ein Crossover von Alter und Neuer Musik, von imaginärer Folklore und jazzinspirierter Improvisation. Das paneuropäische Trio greift in seinem Programm „Geschichten im Wandel der Zeit“ Melodien aus den sagen- bzw. märchenhaften Opern „Orfeo“ von Claudio Monteverdi und „Rinaldo“ von Georg Friedrich Händel auf und interpretiert sie in ihren von Folklore und Jazz inspirierten Improvisationen neu. Geschichten erzählt das Dreier-Gespann auch innerhalb seiner eigenen Stücke, die filigran gewoben und von starken Melodien durchzogen sind, dabei von ebenso kräftigen wie sensiblen, oft komplexen Rhythmen angetrieben werden. Drei Virtuosen, die auch an und über die Grenzen gehen, was die Spieltechniken und Ausdrucksformen mit ihren Instrumenten anbelangt. Biondini – Godard – NiggliLuciano Biondini (Italien) – AkkordeonMichel Godard (Frankreich) – Serpent, Tuba, E-BassLucas Niggli (Schweiz) – Percussion

20:00 Uhr Schwarze Schlossnacht – Gothic Night, Hotel Schlossvilla Derenburg, Schlossstr. 15, Derenburg, 039453 6780 Gothic Disko mit DarkRebell. Karten an der Abendkasse erhältlich. Nähere Informationen: www.schlossvilla-derenburg.de/home.html

Sonntag, 26.10.2025

14:30 & 15:30 Uhr Vorführung – Die Musikmaschine des Salomon de Caus, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg, 03944 903015

Zum Klang der Orgel gleitet die Meernymphe Galatea, in ihrer Muschel von Delfinen gezogen, dahin. Erleben Sie diese technische Meisterleistung wieder live in Aktion. Von drei Wasserrädern getrieben, werden eine stiftwalzengesteuerte Orgel und die bezaubernde Nymphenfigur in Bewegung gesetzt. Klingende lustige Automaten mit bewegten Figuren galten seit jeher als Attraktion. Salomon de Caus, Ingenieur und Gartenarchitekt, ersann am Anfang des 17. Jahrhunderts in Heidelberg diese Musikmaschine zum Vergnügen des fürrlichen Publikums. Heute dürfen wir uns alle an diesem technischen Wunder(werk) erfreuen.

17:00 Uhr Taizé-Andacht mit Diakon Johannes Spiegel, St. Bartholomäuskirche, Bartholomäikirchhof, Blankenburg, Ev.-lutherische Kirchengemeinde Blankenburg (Harz), 03944 980669

Montag, 27.10.2025

14:30 Uhr Geselliger Nachmittag, Begegnungsstätte der Volkssolidarität Blankenburg, Tränkestr. 1, Blankenburg, 03944 3481 Kaffee & Kuchen und stimmungsvolle Musik mit Ehepaar Papendieck.

Dienstag, 28.10.2025

10:00 Uhr Vortrag zum Thema Darmgesundheit, GVS-Begegnungsstätte „Nebenan“, Bertolt-Brecht-Str. 2, GVS Blankenburg, 03944 921101 Für Senioren mit GVS-Ernährungsberaterin Katja Pommer.

Freitag, 31.10.2025

17:00 Uhr Familienführung | Hogwarts zu Gast bei den Mönchen, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Blankenburg, 03944 903015

In den KlosterRäumen Michaelsteins sind deutliche Ähnlichkeiten zur berühmtesten Zaubererschule der Welt zu erkennen. Die Mönche selbst hatten es zwar nicht so mit der Magie und Zauberrituale, dennoch zeigen sich viele Parallelen zu Professor Snapes Zaubertrankzutaten und Professor Sprouts Gewächshaus. Auch Fabelwesen und Hexen, sowie Monster und Dämonen waren den Mönchen nicht unbekannt. Wie sie sich davor schützen und welche Hilfsmittel die Muggel gegen die dunklen Wesen der Nacht im Mittelalter hatten, wird während des Rundgangs erzählt.



AOK-Pflegepodcast gibt Tipps

Die Pflege eines Familienangehörigen ist nicht nur psychisch und körperlich belastend. Auch zu wissen, welche Leistungen es gibt oder wie man diese beantragt, stellt viele vor große Herausforderungen. Mit ihrem Pflegepodcast „ausgesprochen menschlich – Pflege“ gibt die AOK Sachsen-Anhalt deshalb umfassend Einblicke in das Thema Pflege sowie hilfreiche Tipps.



Im AOK-Pflegepodcast „ausgesprochen menschlich – Pflege“ geben Experten umfassende Einblicke in das Thema und wertvolle Tipps zu Leistungen und Anträgen.

In dem Podcast geben Experten aus dem Pflegebereich der AOK Sachsen-Anhalt Einblicke in die Pflegeberatung bei der AOK, die Leistungen der Pflegeversicherung und viele weitere Themen.

Eine der Folgen beschäftigt sich beispielsweise mit dem neuen Pflegeunterstützungs- und Entlastungsgesetz und welche Leistungsverbesserungen dieses für Pflegebedürftige und deren Angehörige mit sich bringt. In einer anderen Doppelfolge erklärt eine Pflegeberaterin ausführlich die speziellen Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige.

Insgesamt bietet der Podcast bislang acht Folgen, zu finden ist er auf allen gängigen Streaming-Plattformen.



Titelbild des AOK-Pflegepodcasts. Foto: AOK

Weitere Informationen unter
www.deine-gesundheitswelt.de/gesundheitsnews/pflege-wir-sind-an-irrer-seite oder unter
<https://ausgesprochen-menschlich-pflege.podigee.io/>



Die AOK Sachsen-Anhalt betreut rund 850.000 Versicherte und 50.000 Arbeitgeber online und vor Ort im ganzen Land. Mit einem Marktanteil von 41 Prozent ist sie die größte regionale Krankenkasse in Sachsen-Anhalt.



**DIE GUTSCHEIN-APP
FÜR DEN HARZ**

**Ihre Region, Ihre Kunden –
werden Sie Partner!**



Eine Marke der
Harzdruckerei
Wernigerode

www.HARZwert.app



Einfach. Regional. Für alle.



Blankenburger Amtsblatt 09/25

NK-Automobile

Freie Werkstatt

Meisterservice für alle Marken

Unsere Leistungen:

- Fahrzeugreparatur, Autoglasservice, Unfallinstandsetzung, Schadensabwicklung mit der Versicherung
- Inspektion und Wartung nach Herstellervorschrift mit Erhalt der Gewährleistung, Pflege des Digitalen Servicenachweises
- 3D Achsvermessung, modernste Fahrzeug- und Motordiagnose
- HU/AU, Änderungsabnahmen §19(3), §21, Gasprüfung, Oldtimer-Gutachten, UVV
(In Zusammenarbeit mit amtlichen Prüforganisationen)
- Reifenservice und Einlagerung
- Klimaanlagen- Service und Reparatur
- Nachrüstung von Standheizungen und Fahrzeugzubehör
- Werkstattersatzfahrzeuge
- Wohnwagen- und Wohnmobilservice

Fahrzeughandel:

- PKW, Transporter, LKW, Motorroller, Motorrad, E-Bikes und Busse
- Oldtimer, Youngtimer und Projektaufgaben
- Nutzfahrzeuge, Baumaschinen aller Art, auch Sonderaufbauten
- Wohnwagen, Wohnmobile
- Motor-, Getriebe- und Unfallschäden

fon: 03944/63406

mail: werkstatt@nk-automobile.de

mobil: 0170/3068300

www.mietpool-blankenburg.de

by Priesterjahn Automobile

- Anhängervermietung
- Baumaschinen und Geräte
- Bagger und Radlader
- Rüttelplatten und Stampfer
- Holzspalter, Hochentaster etc.
- Transportervermietung
- Arbeitsbühnen und Gerüste
- Stema Vertragshändler
- Anhänger und Ersatzteile
- Sonderbauten

Telefon 03944/9547999

Mail info@mietpool-blankenburg.de



www.gutachter-blankenburg.de

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen
- Wertgutachten für Oldtimer
- Technische Gutachten
- Beweissicherungsgutachten
- Hilfe beim Gebrauchtwagenkauf
- Fahrzeugprüfungen nach DGUV V70
- Gasprüfungen G607 (Wohnwagen und Wohnmobile)



Mirko Priesterjahn

Geprüfter Sachverständiger für KFZ-Schäden und Bewertung
KFZ-Technikermeister, geprüfter KFZ Servicetechniker, B.Pro.

Telefon 03944/9547999

Mobil 0170/9082318

Mail info@gutachter-blankenburg.de

WEINBERGSTR. 17

38889 BLANKENBURG